

Die Wochenzeitung im Kreis Paderborn

PADERBORNER

HEGGEMANNMEDIEN GmbH

NEWS ONLINE LESEN:
www.paderborner-journal.de

JOURNAL

03. Februar 2021 | Ausgabe 226 | 10. Jahrgang

**GOLDANKAUF HAGEDORN
WIR KAUFEN**

Goldschmuck, Alt- & Bruchgold, Zahngold, Modeschmuck, Edelsteine, Bernstein, Münzen, Militaria, Silber, Bestecke, Zinn, Kunst, Bronzen, Uhren, ganze Haushalte und Nachlässe

Carsten Hagedorn
Von Ketteler Str. 10 in PB-Elsen
Mobil: 0171 31 40 632
Tel.: 05254 8076176
Di.-Fr. 10-18 Uhr | Sa. 10-14 Uhr
info@pader-antik.de

Flughafen Paderborn startet in die Zukunft

Gläubigerversammlung genehmigt Insolvenzplan

Kreis Paderborn. Aufatmen am Flughafen Paderborn-Lippstadt. Als erster Regionalflughafen in Deutschland hat es die hiesige Flughafen GmbH geschafft, sich innerhalb eines Insolvenzverfahrens in Eigenverwaltung neu aufzustellen. Allerdings stehen große Einschnitte bevor: Die Belegschaft wird von 170 auf rund 65 Beschäftigte schrumpfen. Davon entfalten 45 auf die Flughafenfeuerwehr. Diese war erst kürzlich mit neuen Einsatzfahrzeugen ausgestattet worden. Dem Konzept folgend werden die Feuerwehrleute neben den Bereitschaftsdiensten künftig auch Bodenverkehrsdiensleistungen übernehmen. Die Flughafen GmbH geht davon aus, dass nach der Krise mit einem nachhaltigen Fluggastaufkommen von 300.000 Fluggästen im Jahr gerechnet werden kann. Dieses könne mit dem verbleibenden Personal



sondern finanziere die hoheitlichen Aufgaben eines vollwertigen Flughafens, der eine Betriebspflicht rund um die Uhr erfüllen müsse. Sollte die Prognose von künftig 300.000 Fluggästen jährlich zu pessimistisch sein, könne der zusätzliche Personalbedarf durch Dienstleister gewährleistet werden. Die größten Gläubiger des Flughafens sind die Sparkasse Paderborn, die Kommunale Zusatzversorgungskasse KVV sowie die Agentur für Arbeit.



Besonders die Flughafenfeuerwehr muss starke personelle Einschnitte hinnehmen.

Durch ein Insolvenzverfahren in Eigenverwaltung ist es dem Paderborner Flughafen gelungen, seine Zukunft zu sichern. Fotos: Flughafen Paderborn-Lippstadt

bewältigt werden. Vor der Corona-Krise waren zuletzt 700.000 Fluggäste im Jahr gezählt worden. Das Amtsgericht Paderborn hatte die Gläubiger zum 29. Januar geladen, um über den Insolvenzplan zu erörtern und darüber abzustimmen. Mit ihrer Zustimmung gestatten die Gläubiger eine Insolvenzquote von 25 Prozent, das heißt dass sie ein Viertel ihrer Schulden bekommen. Das sechsmonatige Insolvenzverfahren war im Septem-

ber 2020 gestartet und am 1. Dezember durch das Amtsgericht Paderborn eröffnet worden. Noch kurz vor Weihnachten war der Insolvenzplan geprüft und für zulässig befunden worden. Nach Angaben des zuständigen Rechtsanwalts Dr. York T. Streitböger wird der jährliche Zuschuss der Gesellschafter, es sind vorwiegend Steuergelder, von vormals 5 Mio. Euro jährlich auf 2,5 Mio. Euro sinken. Der Zuschuss sei kein Verlustausgleich

Multikult sucht funktionsfähige Laptops, Smartphones und Tablets

Für Online-Projekt

Paderborn. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Jugendkulturzentrums Multicult sind auf der Suche nach funktionsfähigen, digitalen Endgeräten, mit denen Kindern und Jugendlichen ein digitaler Zugang ermöglicht werden soll. Gerade in der Corona Pandemie werden auch junge Menschen vor eine große Herausforderung gestellt. Somit haben nicht alle die gleichen Chancen, sich digital zu betei-

gen. Damit alle Kinder und Jugendliche am Online-Unterricht, an Online-Seminaren und Online-Projekten teilnehmen können, benötigen sie funktionierende Elektrogeräte. Die Mitarbeitenden des Multicults haben es sich zur Aufgabe gemacht, auch Bedürftigen einen digitalen Zugang ermöglichen zu können. Das Multicult - in Kooperation mit dem Projekt Sprachbegleitung Geflüchteter der Universität Paderborn - bitten

daher um Unterstützung. Funktionsfähige Geräte können im Jugendkulturzentrum MultiCult abgegeben werden. Natürlich werden dabei die Abstands- und Hygieneregeln eingehalten. Die Annahme erfolgt montags bis freitags zwischen 10 bis 16 Uhr - nach vorheriger telefonischer Anmeldung unter den Telefonnummern 05251 280 950 oder 0175 1103932. Vielen Dank für die Mithilfe.

T h a m m
Erholam Liegen & Sitzen

Ihr Fachgeschäft für **körpergerechte Sitz- und Liegemöbel** in Paderborn!

Öffnungszeiten
Mo. - Fr.: 09.30 - 18.30 Uhr
Sa.: 09.30 - 16.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Alte Torgasse 9
33098 Paderborn
Telefon 0 52 51.28 14 54
www.liegenundsitzen.de

VALENTINSTAG für Sie von 11.00 - 19.00 Uhr geöffnet!

MAKIMAKI FAST FOOD AUF JAPANISCH

Stadtheide
Angelnweg 2
33102 Paderborn
Tel.: (0 52 51) 20 59 784

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Samstag:
11.00 - 19.00 Uhr
Sonn- & Feiertage geschlossen

Gerne nehmen wir Ihre Vorbestellung entgegen!

www.makimaki.de

District Living – Ein neues Messekonzept für Paderborn

Paderborn. Es gibt ein neues Highlight im Veranstaltungskalender: vom 21. bis 23. Januar 2022 findet die Premiere der Lifestyle-Messe DISTRICT LIVING im Schützenhof Paderborn statt. Als hochwertige Verbrauchermesse mit Erlebnischarakter geht die DISTRICT LIVING mit einem breiten Themenmix auf aktuelle Trends, Design und Nachhaltigkeit ebenso ein, wie auf hochwertige Qualitätsprodukte, Dienstleistungen und neue Technologien.

Für Handel, Handwerk, Manufakturen, Newcomer und Kreative ist die DISTRICT LIVING eine erfolgsversprechende Messeplattform. Mit individuellen und auf die Bedürfnisse jeder Branche abgestimmten Hallen- und Messestandkonzepten, können sich die Aussteller optimal präsentieren.

„Wir arbeiten seit über 15 Jahren im Messe- und Veranstaltungsgeschäft erfolgreich zusammen und schlagen jetzt mit der Lifestyle-Messe DISTRICT LIVING ein neues Kapitel auf. Mit diesem innovativen Messekonzept schaffen wir eine zeitgemäße Plattform für Produkte und Dienstleistungen, die Jung und Junggebliebene, Familien und Freunde anspricht“ freuen sich Brigitta Bergmeier-Tillmann und Helmut Goldschmidt über den Neustart. Beide verfügen mit ihrer BBT|MBM Messegesellschaft aus Paderborn über eine langjährige Expertise und sehen, sowohl in der thematischen Ausrichtung als auch im vielseitigen Rahmenprogramm, großes Potential. Die Themenschwerpunkte #Mein Zu-

hause, #Gartenglück, #Kulinarium, #Neue Technologien und #Manufakturen bieten eine Spannweite, bei der für Jeden etwas dabei ist. Die Besucher können sich in einer niveaувollen Atmosphäre mit Erlebnischarakter ausgiebig inspirieren lassen, sowie alles rund um ihr Zuhause und ihren Alltag, neue Lieblingsstücke, Nützliches und Schönes für sich entdecken.

Das Rahmenprogramm lädt die Besucher zu Mitmachaktionen und Workshops ein, wird mit interessanten Vorführungen und Vorträgen informieren und durch Highlights auf der Bühne den Besuch zum einem Erlebnis werden lassen. Korrespondierend mit der Themenvielfalt der Ausstellung spricht das Programm alle Besucher an und möchte begeistern.

Der Themenschwerpunkt #Mein Zuhause umfasst sämtliche Produkte und Dienstleistungen rund um die eigenen vier Wände. Vom Hausbau über Fenster und Türen, Innenausbau, Sanierung, Wand- und Fußbodengestaltung bis hin zur Einrichtung und Raumausstattung können sich die Aussteller aus diesen Branchen präsentieren.

Das Thema #Gartenglück ist aktueller denn je und wird sicher viel Inspiration bieten. Der eigene Garten mit unzähligen Ideen für Gestaltung und Ausstattung hat enormes Potential für das eigene Wohlbefinden und ist wohl eine der schönsten unendlichen Geschichten.

Große Begeisterung ist auch beim Themenschwerpunkt #Kulinarium zu



erwarten, wenn der Genuss im Mittelpunkt steht. Die DISTRICT LIVING möchte mit Ausstellern aus den Bereichen Food-Startups, Delikatessen, Weine, Spirituosen, Koch- und Backzubehör, Design für Küche und Ess-tisch, sowie auch kulinarische Reisen die Besucher einladen, sich inspirieren zu lassen.

Die #Manufakturen lassen sicher viele Herzen höherschlagen. Die Messegesellschaft möchte mit einem besonderen Konzept kleine Labels, Designer und eben Manufakturen gewinnen und eben Ausstellern, die mit viel Liebe und Herzblut ihre Produkte erstellen, eine eigene Sonderschau. Dabei wird ein besonderes Augenmerk auf Nachhaltigkeit gelegt.

Auf den neuesten Stand werden die Aussteller die Besucher im Bereich #Neue Technologien bringen. Ergänzend zu den Messeständen werden zudem in einem Fach-Forum kurzweilige Vorträge mit wertvollen Informationen angeboten. Dieser Themen-

schwerpunkt beinhaltet die Bereiche Mobilität, Energie, Sicherheitstechnik, Smart Home, Umwelt- und Klimaschutz, Gebäudetechnik, Green Building und innovative Materialien. Das zentrale und gut angebundene Veranstaltungsgelände Schützenhof Paderborn, ist bequem zu erreichen, die Parkplätze sind für Aussteller und Besucher kostenfrei. Zudem bieten die unterschiedlichen Hallenstrukturen für die verschiedenen Themenbereiche passende Voraussetzungen. Die Messegesellschaft achtet auf eine gelungene Konzeption und kreative Gestaltung der Messehallen, damit sich Aussteller und Besucher gleichermaßen in einer angenehmen Messe-Atmosphäre begegnen und wohlfühlen. Interessierte Aussteller können sich unter www.district-living-messe.de informieren – das Messe-Team steht gerne für eine Beratung zur Verfügung.

Datum:
21. bis 23. Januar 2022

Öffnungszeiten:
Täglich von 11.00 bis 18.00 Uhr

Veranstaltungsort:
Schützenhof Paderborn
Schützenplatz 1
33102 Paderborn

Ansprechpartner:
Brigitta Bergmeier-Tillmann
Telefon: 05251-56671
Mobil: 0177-5257077
Mail: bbt@district-living-messe.de

Helmut Goldschmidt
Telefon: 040-67391255
Mobil: 0170-3433967
Mail: hg@district-living-messe.de

Veranstalter:
BBT|MBM Messegesellschaft
Brigitta Bergmeier-Tillmann
Helmut Goldschmidt GbR
Robert-Koch-Str. 34
33102 Paderborn
www.bbt-mbm-messe.de

Schaufensterdekorationen zum Karneval

Delbrück. Auch wenn der Karneval im Jahr 2021 weitestgehend ausfällt, möchten die Delbrücker Geschäftsleute, trotz allem in Kooperation mit dem Karnevalsverein Eintracht von 1832 Delbrück e.V., Flagge zeigen und auch dieses Jahr die bisher erfolgreiche Schaufensterdekoration zum Karneval durchführen. Die Ideen und kreativen Gestaltungen sollen auch in schwierigen Zeiten für ein Lächeln und Zuversicht sorgen und so werden 27 DEMAG-Mitglieder ab dem 01. Februar ihr Schaufenster „narrisch“ gestalten.

Das Motto für die 189. Session des Karnevalsvereins Eintracht lautet: „Durch dick und dünn Ihr werdet sehn, wir Narren fest zusammen steh!“ „Wir sind gespannt welche kreativen Ideen in diesem Jahr auf uns warten. Schon jetzt bedanken wir uns herzlich bei allen Beteiligten, die dafür sorgen, dass Del-



Viele tolle selbstgebastelte Masken sollen die Innenstadt zusätzlich zum „Strahlen“ bringen.

brück sich zum Karneval so bunt und einzigartig präsentiert“, so Peter Josephs, Vorsitzender des Karnevalsvereins und Vorstandsmitglied der DEMAG. Für alle „narrisch“ dekorierte Schaufenster gibt es dann Teilnahmeurkunden und für die Kaffeekasse der Mitarbeiter, DEMAG-Gutscheine aus dem Topf des Karnevalsvereins und der DEMAG.

Im Zuge dieser Aktion hat sich ein Mitglied noch etwas Besonderes einfallen lassen. So hat Theresa Fortmeier von der Provinzial Fortmeier & Peitz alle Kindergärten in der Stadt Delbrück angeschrieben und zu einer Bastelaktion, aufgerufen. Was ist der Delbrücker Karneval sowie die bunte Innenstadt zum Karneval ohne all die bunten Masken und Kostüme - genau diese Frage

hat sich das Team um Theresa Fortmeier und Martin Peitz gestellt und die Kindergärten zum Basteln von Clown, Löwenkopfmasken etc. aufgerufen, ihrer Kreativität freien Lauf zu lassen. „Es haben sich bereits 11 Kindergärten im Stadtgebiet zu dieser Aktion angemeldet und es werden über 200 Masken gebastelt. Die selbstgebastelten Masken sollen die gesamte Delbrücker Innenstadt zum „Strahlen“ bringen und den Kindern bei einem Familiensparziergang ein tolles Gefühl geben, wenn die eigene Maske entdeckt wird“, freut sich Theresa Fortmeier über diesen großen Zuspruch.



Bastian & Anna waren fleißig und haben schon schöne Masken gebastelt.

Diese Mitglieder dekorieren ihre Schaufenster „narrisch“:

- Bauzentrum Westerhorstmann
- Bernhard Strunz
- Blumenfachgeschäft und Gärtnerei Wirling
- Café am Kirchplatz
- Cult Fashion, Cult men, twentySix
- Der Buchladen – Bücher und Geschenke, Simone Kuhfuß
- Euronics Kersting
- Euronics XXL Wiedenstridt
- Generalvertretung der Allianz – Michael Mertens e.K.
- Hut Fraune
- Karl Koch – Uhren, Schmuck, Optik
- Kreuz-Apotheke
- Meintrup, Uhren, Schmuck & Leder
- Meier u. Drücke Versicherungen
- Mode Galerie
- Modehaus Dunschen, No. 27, CBR Companies
- Modehaus Isenberg
- Optik Schiller
- Optik Rehbein
- Porzellan Glas Geschenke Pöhler
- Provinzial Fortmeier & Peitz
- Schuhe Hölscher und Schuh-Treff
- Schuh-Sport-Lederwaren Gerling
- Sonnen-Apotheke
- Stadtparkasse Delbrück
- Volksbank Delbrück-Hövelhof eG
- Volksbank Paderborn – Zweigniederlassung der VerbundVolksbank OWL



Paderborn und Bad Lippspringe als mögliches Teamquartier für EURO 2024



Vorfriede auf die EM 2024 - Ulrich Lange (Bürgermeister Bad Lippspringe), Jürgen Eißmann (Head of Euro 2024), Dirk Floer (Organisation, SCP07), Martin Hornberger (Geschäftsführer SCP07), Michael Dreier (Bürgermeister Paderborn).

Paderborn/Bad Lippspringe. Bei der Austragung der Fußball-Europameisterschaft im Jahr 2024 (EURO 2024) spielen die Mannschaftsquartiere eine bedeutende Rolle. In Abstimmung mit dem SCP07 wollen die Städte Paderborn und Bad Lippspringe mit ihrer bewährten Infrastruktur für Profifußball-Teams in den Katalog für die sogenannten Base-Camps aufgenommen werden. Im Auftrag der UEFA unterstützt der Deutsche Fußball-Bund (DFB) bei der Auswahl von bis zu 40 Team-Quartieren in Deutschland, aus denen die 24 Teilnehmerländer auswählen können. Ein Mannschaftsquartier besteht aus einem Hotel mit entsprechendem Komfort, Privatsphäre und Sicherheitsstandards sowie einer nahegelegenen, erstklassigen Trainingsmöglichkeit. Eine gute Infrastruktur rund um das

Base-Camp, besonders im Hinblick auf die Anbindung an einen Flughafen, ist dabei Grundvoraussetzung. Zusammen mit SCP07-Geschäftsführer Martin Hornberger präsentierten die Bürgermeister Michael Dreier (Paderborn) und Ulrich Lange (Bad Lippspringe) den Verantwortlichen der EURO 2024 und des DFB die Leistungsfähigkeit der Region. "Das Best Western Premier Park Hotel & Spa Bad Lippspringe und die Benteler-Arena bieten ausgezeichnete Rahmenbedingungen", machten die Bürgermeister gegenüber den anwesenden DFB-Vertretern Jürgen Eißmann (Head of Euro 2024 bei DFB EURO GmbH 2024) und Matthias Grimm (Büroleiter DFB-Reisebüro GmbH) deutlich. "Durch die zentrale Lage in Deutschland und den Flughafen Paderborn-Lippstadt erfüllen wir darü-

ber hinaus ganz wichtige Kriterien", stellte Hornberger heraus. Der DFB hat die heimische Region als mögliches Teamquartier aufgenommen, weil sich Paderborn bei den bisherigen Länderspielen in der Arena stets als äußerst gastfreundlich, kompetent und unkompliziert präsentiert hat. Im Mai 2022 erfolgt die Veröffentlichung des Online-Kataloges für die Teilnehmerländer, bis zum Dezember 2023 schließen sich Vor-Ort-Besichtigungen der Verbände an. Zum Jahresende 2023 werden die Spielorte für die qualifizierten Nationen feststehen, so dass die Grundlage für eine Auswahl der Teamquartiere gegeben ist. Die EURO 2024 wird vom 14. Juni bis zum 14. Juli ausgetragen, die teilnehmenden Mannschaften müssen spätestens fünf Tage vor dem ersten Spiel anreisen.

"Nicht der Zeitpunkt leichtsinnig zu werden"

Bürgermeister Michael Dreier empfiehlt,
Maske zu tragen

Paderborn. Auch angesichts der in Paderborn zurückgehenden Corona-Infektionen appelliert Bürgermeister Michael Dreier an die Bürgerinnen und Bürger, sich weiterhin an die bekannten Regeln zu halten. "Es ist nicht der Zeitpunkt leichtsinnig zu werden", so Dreier. Zu den Regeln zählen das Abstandhalten (mindestens 1,5 Meter), das Beachten der Hygieneregeln und das Tragen einer entsprechenden Gesichtsmaske überall dort, wo es geboten ist. Darüber hinaus wird empfohlen, die Corona-Warn-App zu nutzen und geschlossene Räume beim Aufenthalt mehrerer Personen regelmäßig zu lüften.

„Auch dank der großen Disziplin und gelebten Verantwortung von vielen Paderbornerinnen und Paderbornern konnte das Infektionsgeschehen in

unserer Stadt gesenkt werden. Dafür möchte ich mich bei allen, die dazu beigetragen haben, bedanken, so Michael Dreier. "Wir tun jedoch gut daran, diesen Weg weiterzugehen, um schnellstmöglich in Richtung Normalität voranzukommen."

Dreier empfiehlt das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung auch in den Bereichen des öffentlichen Raumes, in denen keine Maskenpflicht gilt – etwa auf öffentlichen Plätzen oder in Einkaufsstraßen. Damit könne jeder Einzelne einen wichtigen Beitrag zum Schutz anderer und somit zur Eindämmung des Infektionsgeschehens leisten. „Wir in Paderborn gemeinsam gegen das Virus“ – das sollte auch in den kommenden Wochen unsere Maxime bleiben“, so der Bürgermeister.

Besonderes Original für das Stadt- und Kreisarchiv

Seltene Fotografie zeigt das Neuhäuser Tor
vor seinem Abbruch



Ansichtskarte, gelaufen am 7.1.1899. Bildrechte: Stadt- und Kreisarchiv Paderborn

Paderborn. Um ein besonderes Original ist die Fotosammlung des Stadt- und Kreisarchivs Paderborn durch eine Schenkung aus dem Hessischen angewachsen. Der jüngste Zuwachs in der Fotosammlung zeigt das Neuhäuser Tor vor seinem Abbruch.

Zu Beginn des 12. Jahrhunderts begann sich die Stadt Paderborn zu befestigen, zunächst mit Gräben, bald auch mit einer Mauer. Zugang in die Stadt gewährten fünf Stadttore. Ende des 17. Jahrhunderts verlor die Stadtbefestigung ihre militärische Bedeutung, bis 1848 besaßen die Tore aber immerhin noch die Funktion als Orte der Steuereintreibung. Mit dem Abbruch des Neuhäuser Tores 1872 begann die „Epoche der Tor- und Mauerabbrüche“, die Folgen sind in Paderborn bekannt. Frühe Bilder, gar Fotografien der Stadtmauer sind rar. Das Motiv der Schenkung selbst ist bekannt, es findet sich als Detail einer Ansichtskarte und ist hier auf 1869 datiert. Auch als einzelnes Postkartenmotiv ist es beim Altertumsverein Paderborn überliefert. Auf dessen Rückseite findet sich eine Beschreibung aus

dem Jahr 1949 von (vermutlich) Franz Stolte, dem seinerzeitigen Pfarrer der Marktkirche. Er schreibt, dass sich für den Fotografen Paderborner aufgestellt haben, die in der Umgebung des Tores wohnten. Darunter auch rechts Levy Rosenbaum, der später in der Bachstraße „fast an der Börnepader“ wohnte und bei der Aufnahme zwei seiner Kinder auf dem Schoß sitzen hat – also der Großvater von Jenny Aloni-Rosenbaum.

Das neu eingegangene Foto überzeugt zum einen, weil es sich um einen originalen Abzug in der Größe von 38 x 45 cm handelt und sich auch der bislang unbekannte Fotograf „eingepägt“ hat, nämlich Wilhelm Köppelmann. Der hatte sich erst wenige Jahre zuvor in der heutigen Leostraße vor dem Rosentor ein neues Atelier errichtet. Das große Format des Fotos, die Mehrfach- und die Einzelansicht des Motivs als Ansichtskarten zeigen auch, dass Wilhelm über kaufmännischen Verstand verfügte und in Paderborn schon früh ein Markt für den Verkauf von Fotografien bestand.

Wer soll die Kulturnadel 2021 erhalten?

Vorschläge bis 31. März einreichen

Paderborn. Wer soll die Kulturnadel der Stadt Paderborn 2021 bekommen? Bis Mittwoch, 31. März, können Paderborner Bürgerinnen und Bürger beim Kulturamt der Stadt Paderborn Vorschläge einreichen.

Zu diesem Zweck steht unter www.paderborn.de/kulturnadel ein Online-Formular zur Verfügung. Alternativ nimmt das Kulturamt auch Vorschläge per Post (Kulturamt Paderborn, 33095 Paderborn) entgegen. Bei der Vorschlags-Einreichung ist darauf zu achten, dass der Absender mit Name und Adresse erkennbar ist, da anonyme Vorschläge nicht gewertet werden. Darüber hinaus muss der Vorschlag kurz begründet werden. Nach Ablauf der Vorschlagsfrist wird eine Jury darüber entscheiden, an wen die Kulturnadeln 2021 verliehen werden. Maximal drei Kulturnadeln kann die Jury vergeben. Seit 2009 verschafft die Auszeichnung besonders dem kulturellen Engagement im Ehrenamt öffentliche Anerkennung. Mit der Kulturnadel werden in Paderborn Menschen geehrt, die sich um das kulturelle Leben in Paderborn besonders verdient gemacht haben, sei es künstlerisch, organisatorisch, wissenschaftlich, publizistisch



Bis 31. März können Vorschläge zur Verleihung der Kulturnadel eingereicht werden. Bildrechte: Stadt Paderborn

oder in anderer Weise. Ausgezeichnet wurden in den letzten Jahren Personen, die sich in Kulturvereinen engagierten, aber auch solche, die sich in den Künsten, in der Kulturförderung, der kulturellen Bildung oder in den Kulturwissenschaften hervorgetan haben. Zuletzt waren 2019 Jochen Carl (Samba-Ensemble Querschläger), Jean-Paul Couasnon (Motor der kulturellen Beziehungen zwischen Paderborn und Le Mans) und Hans-Werner Schubert (Konzertveranstalter) ausgezeichnet worden. 2020 wurde keine Kulturnadel vergeben, da der Kulturpreis verliehen wurde.

Das Kulturamt weist darauf hin, dass

Frauen bei den Vorschlägen und bei der Preisvergabe bislang deutlich unterrepräsentiert waren. Das Thema wurde in der letzten Sitzung der Gleichstellungskommission vor der Kommunalwahl erörtert. Die Verwunderung über die deutliche Unterrepräsentation war damals allgemein. Nur 20 Prozent der vorgeschlagenen Personen seit 2009 waren Frauen - und die Quote unter den tatsächlich Geehrten war kaum höher. „Wir hoffen, dass die Menschen in Paderborn der Jury diesmal die preiswürdigen Frauen der Paderborner Kulturszene auch wirklich vorschlagen“, heißt es aus dem Kulturamt.



Natürliche Wärme fürs Zuhause

Für Wärmepumpen in Alt- und Neubauten locken attraktive Zuschüsse

Fossile Brennstoffe wie Öl und Gas haben auf mittelfristige Sicht ausgedient. Auch für das Eigenheim sind erneuerbare Wärmequellen gefragt, allein schon aus Gründen des Klimaschutzes. Schließlich sind Gebäude für ein gutes Drittel der klimaschädlichen Kohlendioxidemissionen in Deutschland verantwortlich. Wärmepumpen hingegen nutzen natürliche Ressourcen, beispielsweise die Umgebungsluft, um Energie zum Erwärmen des Zuhauses zu gewinnen. Die Technik ist seit vielen Jahren ausgereift und bewährt. Mit der zukünftigen Kohlendioxidabgabe wird der Abschied von konventionellen Heiztechniken finanziell nochmals lohnenswerter. Und schon jetzt fördert der Gesetzgeber Bauherren und Modernisierer, die sich für eine Wärmepumpe entscheiden, mit attraktiven Zuschüssen. Bis zu 45 Prozent der Investitionen oder maximal 22.500 Euro gibt es für die neue grüne Heiztechnik vom Staat.



Klimafreundliche und effiziente Wärme fürs Eigenheim: Wärmepumpen eignen sich sowohl für Neubauten als auch für die Modernisierung. In beiden Fällen locken staatliche Zuschüsse. Foto: djd/www.aircon.panasonic.de

Zuschüsse von bis zu 45 Prozent – nur für förderfähige Geräte
Mit dem Marktanreizprogramm des Bundesamtes für Wirtschaft und Ausführungkontrolle (BAFA) sind die Weichen für ein ökologisches und effizientes Heizen gestellt. Die Basisförderung

beträgt sowohl im Neubau als auch im Altbau jeweils 35 Prozent. Beim Austausch einer vorhandenen Ölheizung werden weitere zehn Prozent bezuschusst, sodass Hausbesitzer nur etwas mehr als die Hälfte der Modernisierungskosten selbst tragen müssen. Ausnahme: Bei einer Austauschpflicht gemäß Energieeinsparverordnung gibt es keine Förderung. Um den Zuschuss

zu erhalten, hat die neue Anlage Vorgaben der Förderrichtlinien zu erfüllen, unter anderem muss diese Anlage eine bestimmte Jahresarbeitszahl bei verschiedenen Normaußentemperaturen erreichen. Hersteller wie Panasonic bieten Wärmepumpen sowohl für den Neubau als auch für die Modernisierung, die allen Anforderungen gerecht werden. So sind etwa die Geräte

der Aquarea-J-Serie auf energieeffiziente Neubauten ausgelegt. Die Luft/Wasser-Wärmepumpen der Aquarea-T-CAP-Reihe wiederum erreichen im Zusammenspiel mit Niedertemperatursystemen die Vorgaben für ältere Gebäude. Selbst bei extremen Temperaturen bis zu -20 Grad Celsius büßen sie kaum an Leistung ein.

Dauerhaft Heizkosten senken

Als sogenannte Splitgeräte bestehen die Systeme aus einer Innen- sowie einer Außeneinheit. Hauseigentümer gewinnen zusätzliche Nutzfläche im Heizungskeller, da der Ölkessel entfällt. Mehr Informationen zu der Technik und den Förderbedingungen gibt es unter bit.ly/panasonic-heizungsfoerderung.

Tipp: Noch effektiver wird die Wärmepumpentechnik, wenn sie mit Photovoltaikmodulen auf dem Dach gekoppelt wird. Verbraucher können so ihre Heizkosten dauerhaft senken – unter günstigen Voraussetzungen um bis zu 50 Prozent. (djd)

TUV NORD
zertifizierter
Entsorgungsbetrieb

Dutschke GmbH
Mulden-Container-Service
Tel.: 0 52 51 - 7 22 35
www.dutschke-container.de

Wenn Duschen zum Naturerlebnis wird



Die moderne Oberflächenfarbigkeit aus edlem matten Weiß sowie das moderne Graphit der dezent strukturierten Strahlscheibe sorgen für ein optisches Highlight im Badezimmer. Foto: hansgrohe/Hansgrohe SE|akz-o

Regen verbinden wir im Winter in den meisten Fällen mit grauen und trüben Tagen. An heißen Sommertagen kann Regen jedoch auch als sanft und erfrischend empfunden werden. Genau dieses Gefühl ist in der kalten Jahreszeit eine Wohltat und muss zum Glück kein unerfüllter Traum bleiben. Mit einer innovativen Ausstattung der heimischen Dusche ist ein tägliches Verwöhnprogramm für Körper und Seele möglich. Großflächige Brausen mit ausgefeilter Strahltechnologie sorgen für wohltuende Duscherlebnisse. So schafft beispielsweise das Rainifty-Brausenprogramm von hansgrohe eine neue Dimension des Duschens. Die Kopfbrause benetzt den Körper von Kopf bis Fuß und bietet mit drei Strahlarten eine große Bandbreite an Duscherlebnissen, die von einem sinnlichen bis hin zu einem

belebenden Genuss reichen. So lässt sich durch die Strahlarten PowderRain, Intense PowderRain und RainStream die Vielfalt des Wassers ganz individuell gestalten und erleben. Ob mikrofein, konzentriert oder hoch: die Strahlintensität sorgt dafür, dass die Dusche zum ganz besonderen Genuss wird. Zusätzlich bietet der MonoRain-Strahl der Handbrause durch gezielte, kräftige Kneippgüsse auf Arme und Beine eine wohltuende Regeneration.

Duschen ist nicht nur Kopfsache

Für alle, die beim Duschenden den Kopf aussparen möchten, bietet ein neuartiger Wandanschluss die Möglichkeit, die Kopfbrause in ihrer Neigung zu verstellen und so eine Duschposition zu garantieren, in der Haare und Gesicht bei Bedarf trocken bleiben. Unterstützt wird dieses durch die leicht nach innen gewölbte Form der Strahlfläche und die diffus auf der Strahlscheibe angeordnete

Strahlaustrittsöffnungen. Durch diese Kombination trifft der Wasserstrahl nicht wie herkömmlich von oben auf Kopf und Schultern, sondern umhüllt den Körper sanft mit Wasser.

Individuelle Ausstattung

Ein breitgefächertes Sortiment bietet darüber hinaus noch viele weitere Möglichkeiten, den Duschbereich individuell nach den eigenen Ansprüchen auszustatten: Wand- oder Deckeninstallation, Showerpipes, Kopf- oder Handbrause, mit einer oder drei Strahlarten, die Handbrause im klassischen Design oder in der geometrischen Stafform. Die moderne Oberflächenfarbigkeit aus edlem matten Weiß sowie das moderne Graphit der dezent strukturierten Strahlscheibe sorgen für ein optisches Highlight im Badezimmer, in dem Duschen zum Naturerlebnis wird. Weitere Informationen finden Sie auf www.hansgrohe.de. (akz-o)

Heizöl, Diesel und Schmierstoffe



Lausen

Mineralöl- und Schmierstoffhandel GmbH
Grüner Weg 24 · 33098 Paderborn
www.lausen-mineraloel.de

Lausen Paderborn	☎ 0 52 51 / 75 00 77
Ostermöller Bad Lippspringe	☎ 0 52 52 / 58 08
Lütge Paderborn	☎ 0 52 51 / 340 46
Verkaufsbüro Geseke	☎ 0 29 42 / 988 68 77
Verkaufsbüro Rietberg	☎ 0 52 44 / 26 16

Backen mit Feuer: Garfach für den Kachelofen



BAUEN & WOHNEN

Frisch gebackenes, knuspriges Brot, deftige Flammkuchen oder lecker Geschmortes. Neben der wohligen Wärme und der unvergleichlichen Atmosphäre, die ein Kachelofen bietet, kann er ab sofort auch noch schmackhafte Gerichte hervorzaubern. Und dafür braucht es nur zwei Zutaten: zum einen den gusseisernen Heizeinsatz Turma von Leda, einer der führenden deutschen Hersteller hochwertiger Heiztechnik. Und zum anderen das separate Genuss-Set – ein Garfach, das den Kachelofen zur eigenen Backstube macht.

Und so geht's: Sobald die Holzscheite, die bis zu 50 cm lang sein können, entfacht sind, erwärmt sich der Innenraum. Hierfür werden die heißen Rauchgase nicht direkt in den Schornstein, sondern um das geräumige Fach, in dem die Leckereien Platz finden, herumgeführt. Der Hitzegrad wird über Brennstoffmen-



Heizen mit Geschmack – mit dem Garfach verwöhnt das Feuer alle Sinne. Foto: Leda Werk/akz-o

ge und Luftzufuhr geregelt. Ein in die Scheibe integriertes Thermometer zeigt an, wie heiß es im Ofen ist – rund 200 Grad bei einer Holzaufgabe. Für den freien Blick verwendet der ostfriesische Hersteller eine moderne, transparente Temperaturanzeige und verzichtet so auf den typischen Metallkörper, der in der Regel die Sicht beeinträchtigt (www.leda.de).

Das Rezept für feurige Gaumenfreuden

Den Turma gibt es neben der Flachversion auch als Durchsichtvariante sowie als Hinterlader, für das Nachlegen von Brennholz aus einen Nebenraum. Das ergänzende Genuss-Set besteht aus einem Guss-Aufsatz mit Schamotte-Auskleidung, einem Speicherstein und der doppelt verglasten

Tür mit Edelstahl-Griff. Das Garfach kann frontal oder rückwärtig auf dem Kamineinsatz verbaut werden, sodass man es je nach Einbauwinkel direkt vom Wohnzimmer, von der Essecke oder der Küche aus bedienen kann – stets ein besonderes Erlebnis für den Ofenbesitzer und seine Gäste.

Ein weiterer Pluspunkt: Auch mit dem Genuss-Set auf dem Kachelofeneinsatz können lange Heizgaszüge als Wärmespeicher verbaut werden. Mit all diesen Vorteilen lassen sich nicht nur fossile Brennstoffe wie Öl oder Gas, sondern auch Strom einsparen. (akz-o)

Energiesparen kann so einfach sein

Moderne Rollläden sperren die Sommerhitze aus und halten die Heizwärme im Haus

Im Sommer angenehm kühl, im Winter gemütlich warm: Moderne Rollläden sparen Energiekosten, steigern die Wohnqualität und schonen das Klima. So hat das „Institut für Wohnen und Umwelt“ (IWU) ermittelt, dass bei geschlossenen Rollläden der Wärmeverlust bei Isolierverglasung der Fenster um 80 Prozent und bei Wärmeschutzverglasung immerhin noch um 35 Prozent sinkt.



Isolierende Luftschicht

Möglich macht diese Energieeinsparung eine isolierende Luftschicht, die zwischen dem Rollladenpanzer und der Scheibe entsteht. Die Wärmeenergie kann sich über diese Barriere nur schlecht von außen nach innen beziehungsweise von innen nach außen übertragen. Unter www.rollladen.de wird die Funktionsweise der Beschattungslösungen detailliert erklärt. Besonders komfortabel sind Rollläden wie die Modelle des baden-württem-

bergischen Herstellers Schanz, wenn sie dank eines kompakten Rollladenkastens mühelos nachgerüstet und zudem mit Lichtschienen ausgestattet werden können. Diese Lamellen mit ihrer Siebstruktur lassen heruntergelassen auch im Hochsommer noch ge-

sundes Tageslicht in die Innenräume einfallen, ohne diese maßgeblich aufzuheizen.

Automatische Steuerung

Um den Energiespareffekt von modernen Sonnenschutzsystemen optimal nutzen zu können, sollten die Rollläden effektiv und zeitgenau geschlossen und geöffnet werden. Die automatische Steuerung lässt sich per Zeitschaltuhr, Sensortechnik, per Funk und App umsetzen. Damit müssen sich die Bewohner keine Gedanken mehr über den richtigen Zeitpunkt zum Schließen oder Öffnen der Rollläden machen. In der warmen Jahreszeit werden die kühlen Morgentemperaturen genutzt und die Beschattungssysteme rechtzeitig heruntergelassen, bevor die große Mittagshitze beginnt. Im Winter wiederum sparen die solaren Einträge der Sonne Heizenergie, und die Rollläden schließen sich, wenn der Frost in der Dämmerung einsetzt. (djd).

Neue Farbwelten für zu Hause

Die Corona-Pandemie hat 2020 zu einem ganz besonderen Jahr gemacht, das viele Gewissheiten und Gewohnheiten infrage stellte. Die eigenen vier Wände wurden zum Rückzugsort schlechthin, privat und nun auch beruflich – ein bereits seit Jahren zu beobachtender Trend, den das globale Virus spürbar forcierte.

Das Caparol FarbDesignStudio ermittelte beim Farbscouting für 2021 „eine Verstärkung und Verstärkung dessen, was wir bereits 2019 und 2020 beobachtet haben“, so Projektleiterin Andrea Girzgies. „Grundsätzlich geht es um Werte wie Ruhe, Entspannung und Klarheit,



Foto: Caparol Farben Lacke Bautenschutz/blitzwerk.de/spp-o

Natürlichkeit, Stabilität.“ Daher überrascht es auch nicht, dass die drei Trendwelten für 2021 auf der gleichen Farbpalette wie 2020 basieren: „Wir konnten sehr gut mit den Farben von Unikat #4 weiterarbeiten, haben die Farbwelten neu arrangiert und so deutlich andere Anmutungen geschaffen.“ Veränderte Kombinationen und Leitfarben knüpfen also erkennbar an die Vorsaison an, werden aber dennoch eigenständig im Charakter. Diese Fortschreibung drückt sich auch in der Bezeichnung aus: „Unikat #4.1 Impulse“, wie die Trends 2021 genannt werden, versteht sich als Update mit neuen Optionen. (spp-o)

NEUERÖFFNUNG

Ihr Sanitär- und Heizungsbau-Fachbetrieb
neu ab dem **01.02.2021** in Schloss Neuhaus

RUND UM DAS THEMA

HEIZUNG | LÜFTUNG | SANITÄR | SOLAR | NEUBAU |
SANIERUNG UND KUNDENDIENST

STEHEN WIR IHNEN STETS ZUR VERFÜGUNG!

LENNART WOLTER

Meisterbetrieb
Technik im Haus

Husarenstr. 66 | 33104 Paderborn | Tel. 05254/ 938 798 4
www.wolter-technik.de | info@wolter-technik.de

Containerdienst

Meiners

Jürgen Assmann

05251 - 9474

Rollladen

Sebastian Rose & Jörg Feuchthofen GbR

Reparatur
05252 81317 Modernisierung
Fertigung

Gewerbepark 18 * 33189 Schlangen
www.rollladen-schlangen.de

Waldenburger Str. 1
33098 Paderborn
Tel.: 05251 - 750 841
Mail: info@Die-Garagentorprofis.de

ConTor

Jens Eggers

www.Die-Garagentor-Profis.de

Neue Charity-Aktionen für das Mehrgenerationenhaus

AWO sucht edle Mode und Accessoires für den Vintage-Frühjahrsmarkt

Paderborn. „Rund 8.000 Euro an Spenden sind bei unseren Charity-Aktionen in der Weihnachtszeit zusammengekommen“, freut sich AWO-Geschäftsführerin Ulla Hoentgesberg. „Mit diesem Geld konnte unser Mehrgenerationenhaus die Projekte für Kinder und benachteiligte Menschen trotz der Krise weiterführen.“ Weil die Einnahmequellen des Hauses wegen der Corona-Pandemie jedoch weiterhin wegfallen, sei das AWO Leo auch 2021 dringend auf Unterstützung bei den Charity-Aktionen angewiesen. Da das Adam-und-Eva-Haus derzeit renoviert wird, finden die nächsten Ak-



Edle Designer-Taschen sind einer der Schwerpunkte beim Vintage-Frühjahrsmarkt der AWO. Mitorganisatorin Kerstin Lohmann freut sich auf viele Sachspenden für diese Charity-Aktion. Foto: AWO

tionen erst einmal im AWO Leo statt. Den Auftakt macht der „Vintage-Frühjahrsmarkt“, dessen Termin wegen des Lockdowns allerdings noch nicht feststeht. „Doch Sachspenden nehmen wir schon jetzt gerne entgegen“, sagt Mitorganisatorin Kerstin Lohmann vom Geschäft „Ükernmädchen“. Beim Vintage-Frühjahrsmarkt gehe es um Designermode und edle Accessoires aus den 50er, 60er, 70er und 80er Jahren. „Wir freuen uns über hochwertige Jacken, Mäntel, Sommerkleider,

Blusen, Strickjacken oder Blazer.“ Gesucht würden außerdem Accessoires, wie Modeschmuck, Hüte, Sonnenbrillen, Haarschmuck, mechanische Uhren, Manschettenknöpfe und Desig- nertaschen.

Abgabe der Sachspenden im AWO Leo immer donnerstags zwischen 10:00 und 16:00 Uhr oder nach Vereinbarung. Willkommen sind auch Hinweise auf Haushaltsauflösungen. Weitere Infos unter 05251/2906615 oder leo@awo-paderborn.de.

Planungen für das „zukunftsquartier paderborn“ starten

Digitale Beteiligungsmöglichkeiten für Bürger*innen

Paderborn. Unter dem Arbeitstitel „zukunftsquartier paderborn“ starten im Februar 2021 die planerischen Vorbereitungen zur Entwicklung eines neuen, innovativen Stadtquartiers auf dem Areal der ehemaligen Barker Baracks im Osten der Paderborner Kernstadt. Die Stadt hat hier die einmalige Chance, Antworten auf die drängenden Zukunftsfragen zu finden und unmittelbar in die Praxis umzusetzen.

Wie sieht die Stadt von morgen aus? Wie wird hier gearbeitet und gewohnt? Wie werden die Menschen sich erholen, ihre Freizeit verbringen und von A nach B gelangen? Wie kann die Stadt von morgen dem Klimawandel begegnen? Und wie lässt sich eine „smarte“ Stadt entwickeln, die sich nachhaltig an den Bedürfnissen der Menschen orientiert? Besonders die Paderborner Bürger*innen sind herzlich eingeladen, der Stadt bereits vor Planungsbeginn ihre Ideen und Anregungen für die Gestaltung und Nutzung des Paderborner Zukunftsquartiers mit auf den Weg zu geben.

Auf der Internetseite paderborner-konversion.de/zukunftsquartier haben die Bürger*innen die Möglichkeit, sich im Rahmen eines Online-Dialogs über das Quartier zu informieren und ihr Feedback sowie persönliche Impulse in den Planungsprozess einzubringen.

Im Anschluss an den Online-Dialog erfolgt eine digitale Auftaktveranstaltung am 24. Februar 2021 um 17 Uhr, welche als Livestream ebenfalls auf paderborner-konversion.de verfolgt werden kann. Auch hier haben die Bürger*innen noch einmal die Möglichkeit, ihre Ideen über ein Chat-Modul direkt an die Planer*innen zu kommunizieren.

Mit dem Memorandum und der Roadmap zum Areal Barker aus den Jahren 2018/19 hat es sich die Stadt Paderborn zur Aufgabe gemacht, einen innovativen und zukunftsfähigen Vorzeigestadtteil zu entwickeln, der weit über

die Region hinaus Modellcharakter haben wird.

Außergewöhnlich ist die Größe und Lage des Areals. Mit etwa 54 Hektar hat das Gelände in etwa die Ausdehnung der Paderborner Innenstadt. Hier bietet sich nicht nur die Gelegenheit, ein attraktives neues Stück Stadt zu entwickeln – das neue Stadtquartier kann als innovativer „Modellstadtteil“ und „Smart District“ einen wesentlichen Beitrag zur Stärkung der Standortqualität leisten.

Nun gilt es, ein Konzept für die zukünftige Nutzung des Areals zu entwerfen und die im Memorandum formulierten Prämissen im Rahmen eines Masterplanverfahrens in ein räumlich-funktionales Gerüst zu überführen.

In einer ersten Planungsphase werden drei renommierte und innovative Stadt- und Freiraumplanungsbüros im Rahmen einer Testplanung Ideen und Ansätze für die Umgestaltung des Geländes entwickeln. Die Büros arbeiten dabei nicht im Wettbewerb gegeneinander, sondern können vom fachlichen Austausch untereinander profitieren. Dadurch soll eine große Bandbreite an Entwicklungsoptionen für das Areal aufgezeigt und gleichzeitig sichergestellt werden, dass keine gute Idee als „zweiter Platz“ verloren geht. Im Anschluss an die Testplanung werden die Ergebnisse in einer Synthesephase durch das betreuende Büro urbanista gewinnbringend in einem Planwerk zusammengebracht.

Der Prozess zur Masterplanerarbeitung soll 2022 abgeschlossen werden und wird kontinuierlich durch die Verwaltung und die politischen Gremien der Stadt Paderborn sowie das beauftragte Planungsbüro urbanista begleitet und gesteuert. Auch werden lokale und überregionale Experten aus verschiedenen Fachrichtungen als Ideen- und Impulsgeber, kritische Begleiter und Vordenker in den Prozess eingebunden.

Call & Collect – Delbrücker Einzelhändler gehen neue Wege!

Delbrück. Bereits seit Beginn der Pandemie im März 2020 ist die DEMAG (Delbrücker Marketinggemeinschaft) innovativ unterwegs und stets offen für neue Vermarktungswege, um den Delbrücker Einzelhandel trotz Lockdown und behördlicher Einschränkungen, zu stärken. Neben der ins Leben gerufenen Website www.delbrueckkaufflokal.de, wo die Einzelhändler über ihre Produkte, Kontaktdaten und Serviceleistungen in Coronazeiten informieren, bieten viele Geschäfte neuerdings auch einen „Call & Collect-Service“ an. Einfach per Anruf, direkt auf der Seite, die Bestellung aufgeben und kontaktlos abholen & bezahlen (per EC-Karte) Beispielhaft hier - das DEMAG-Mitglied: sb LÜNING, Delbrück.

„Gerade bei Dingen für den täglichen Bedarf wie z. B. Kopierpapier oder Druckerpatronen für das Homeoffice, bestellt man diese ja nicht zwingend im Internet, wenn man auch auf kurzem Wege direkt vor Ort die Produkte erhalten kann. Mein Team und ich freuen uns daher sehr, dass wir unseren Kunden dank der Bestellung per Anruf die Möglichkeit geben, weiterhin bei uns einzukaufen“, so Marktleiter Wolfgang Lipsewers vom sb LÜNING Delbrück.



von links: Wolfgang Lipsewers (Marktleiter sb LÜNING), Sabine Krebs (Mitarbeiterin sb LÜNING) und Birgit Lindemann (Mitarbeiterin DEMAG) freuen sich über die Möglichkeit, dass zurzeit viele Geschäfte in Delbrück den Call & Collect-Service anbieten.

„Delbrücks Einzelhändler denken um und schlagen trotz schwieriger Zeiten neue Wege ein, um den Kunden weiterhin als Fachhändler vor Ort zur Verfügung zu stehen. Wer etwas in der jetzigen Zeit benötigt, sollte daher vor Ort den kontaktlosen Abholservice der Händler nutzen und nicht den Online-

handel unterstützen. So können wir nach dem Lockdown alle wieder zum Bummeln in die Geschäfte gehen“, so Britta Kuboth Geschäftsführerin der DEMAG. Alle Angebote zum Call & Collect-Service sind auf der Seite www.delbrueckkaufflokal.de zusammengefasst.

Gut bewacht!

Lebensgroße Figur des Glaskünstlers Heiner Düsterhaus begrüßt Besuchende

Schloß Neuhaus. Die Sammlung Nachtmann im Marstall zu Schloß Neuhaus wird gut bewacht. Die lebensgroße Figur des Glaskünstlers Heiner Düsterhaus begrüßt die Besucher*innen der Sammlung bereits am Eingang. Und dies nun dauerhaft, da der Förderverein Historische Museen Neuhaus die Figur angekauft hat und den Museen zur Verfügung stellt. Sammlungsleiter Dr. Andreas Neuwöhner freut sich über diesen Neuzugang: „Die Wächterfigur passt hervorragend zur Sammlung Nachtmann, die Glaskunst aus vielen Jahrhunderten zeigt.“ Durch Sonderausstellungen mit zeitge-



Heiner Düsterhaus mit der Glasskulptur „Wächter“, die jetzt für das Museum angekauft wurde. Bildrechte: Stadt Paderborn, Fotograf: Dietmar Walther

nössischen Glaskünstlern werden immer wieder neue Blicke auf die historischen Bestände geworfen. In der aktuellen Ausstellung „Metamorphose. Glaskunst von Heiner Düsterhaus“ stehen Gold und Glas im Zentrum. Einfache Flaschen oder Gläsern werden von Heiner Düsterhaus kunstvoll verschmolzen und durch Gold und Silber veredelt. Die beeindruckenden Ergebnisse fügen sich bestens in die barocke Welt der Glassammlung Nachtmann ein und zeigen eine zeitgemäße Variante der Metamorphose. Die Ausstellung wird bis zum 30. Mai 2021 verlängert.

AUTOFAHREN IN DER KALTEN JAHRESZEIT

Sicher unterwegs auf winterlichen Straßen

Eisglatte Straßen, zugeschnittene Autos, längere Bremswege – wer auch im Winter mit dem Auto sicher ans Ziel kommen will, muss wissen, worauf es in der kalten Jahreszeit ankommt. Hier die wichtigsten Tipps der Experten von DEKRA.

WINTERREIFEN – Bei winterlichen Straßenverhältnissen müssen Autos in Deutschland mit winterauglichen Reifen unterwegs sein. Das gilt für Fahrten bei Glatteis, Schneeglätte, Schneematsch, Eis- oder Reifglätte. Als winterauglich gelten neue Reifen seit 2018 nur noch, wenn sie das Alpine-Symbol „Berg mit Schneeflocke“ tragen. Ältere Reifen, die nur die M+S-Kennzeichnung tragen, sind noch bis September 2024 erlaubt. Ganzjahresreifen können die gesetzlichen Vorgaben erfüllen. Für den echten Winterein-satz sind aber spezielle Winterreifen die

bessere Wahl. Faustregel für die Monate: von Oktober bis Ostern.

PROFILTIEFE – Gesetzlich vorgeschrieben sind bei Sommer- wie bei Winterreifen mindestens 1,6 Millimeter Profiltiefe. Wer im Winter insbesondere auf verschneiten Straßen aber wirklich sicher fahren will, braucht laut DEKRA mehr Profil, mindestens noch 4 Millimeter sind empfehlenswert. Zum Überprüfen stecken Sie eine Ein-Euro-Münze ins Profil: dann sollte deutlich mehr als der goldfarbene Rand verdeckt sein. In Österreich übrigens sind für Winterreifen im Minimum 4 Millimeter gesetzlich vorgeschrieben, darunter gilt die Winterreifenpflicht nicht als erfüllt.

SCHNEEKETTEN – Wer in die Berge fährt, sollte an Schneeketten denken, natürlich passend zur Reifengröße. Aber: Probieren Sie das Aufziehen



Auch wenn der Gesetzgeber 1,6 Millimeter als Mindestprofiltiefe vorschreibt, empfehlen die DEKRA Experten bei Winterreifen mindestens 4 Millimeter.

der Ketten unbedingt zu Hause in Ruhe aus. „Learning by Doing“ im Schneegestöber auf dem Alpenpass ist nicht nur nervig, sondern kann auch gefährlich werden. Wichtig: Steht das Schild „Reifen mit Schneekette auf blauem Grund“ am Straßenrand, müssen Schneeketten aufgezogen werden. Dann jedoch gilt ein Tempolimit von 50 km/h.

WINTERZUBEHÖR – Eiskratzer, Besen für den Schnee und Anti-Beschlag-tuch dürfen im Winter an Bord ebenso wenig fehlen wie Frostschutzmittel als Reserve für die Waschanlage. Dazu gefütterte Arbeitshandschuhe, denn Reifenwechsel oder Kettenmontage funktionieren mit warmen Händen einfach besser. Außerdem eine warme Decke, denn bei einer Panne oder im Mega-Stau im Winter läuft die Heizung im Auto womöglich nicht endlos. Mit etwas Wasser und Notproviant kann man auch längere unfreiwillige Stopps im Auto überbrücken. Bei längeren Fahrten empfiehlt es sich auch, warmen Tee in der Thermoskanne dabei zu haben.

VOR DEM LOSFAHREN – Wichtig: Das ganze Auto muss vor der Fahrt von Schnee und Eis freigeräumt sein, und zwar komplett, nicht nur ein Guckloch. Neben allen Scheiben gehören dazu auch Motorhaube und Dach, sonst kann während der Fahrt plötzlich die Sicht weg sein. Achtung: Neben

Scheinwerfern und anderen Beleuchtungseinrichtungen auch Sensoren und Kameras rund ums Fahrzeug vorsichtig freilegen, nur so können die Assistenzsysteme zuverlässig arbeiten. Ein zugeschnittenes, nicht lesbares Kennzeichen kann mit einer Verwarnung geahndet werden. Den Motor im Stand warmlaufen zu lassen ist verboten – und es ist Unsinn, denn es schadet der Umwelt, verursacht unnötigen Lärm und bringt nichts fürs Fahren.

SCHUHE ABKLOPFEN – Klopfen Sie vor dem Einsteigen die Schuhe gut ab. Denn Schnee, den man mit ins Auto schleppt, sorgt für höhere Luftfeuchtigkeit. Dann beschlagen sich die Scheiben leichter und das geht auf Kosten der Sicht. Auch rutscht man mit glatten, schneenassen Schuhen leichter von den Pedalen ab, vorallem beim Bremsen eine gefährliche Sache.

NICHT ZU DICHT AUFFAHREN – Halten Sie auf winterlichen Straßen mehr Abstand als sonst zum vorausfahrenden Fahrzeug. Auf nasser, schnee- oder gar eisglatter Fahrbahn wird der Bremsweg deutlich länger. Bei Tempo 50 hat ein Auto auf trockener Straße bei einer Notbremsung im Schnitt etwa 14 Meter Bremsweg, bei Schnee- oder Eisglätte sind es leicht das Doppelte oder noch mehr, warnt DEKRA. Zudem können sich Schnee und Eis vom Dach eines vorausfahrenden Fahrzeu-

ges lösen. Bei größeren Eisplatten von Lkw-Dächern kann das ungemütlich werden, wenn man nicht genügend Abstand hält.

BRÜCKENGLATTEIS – Auch ohne echten Wintereinbruch sollten Sie auf Brücken, Straßenkuppen, in Unterführungen oder Waldschneisen besonders vorsichtig fahren. Hier kann es stellenweise gefährlich glatt sein, selbst wenn die Fahrbahn ansonsten trocken und griffig ist. Und nehmen Sie Tempolimit-Zeichen mit Zusatzschild „Schneeflocke“ ernst. Das Zusatzzeichen warnt vor der Gefahr unerwarteter Glatteisbildung. Die Tempobegrenzung gilt gerade deshalb auch bei trockener Fahrbahn.

LICHT EINSCHALTEN – An trüben Herbst und Wintertagen sind Autos besser zu erkennen, die auch tagsüber mit Licht fahren. Bei Helligkeit ist auch Tagfahrlicht erlaubt, allerdings reicht es bei schlechter Sicht, Dämmerung oder Dunkelheit nicht. Dann heißt es: rechtzeitig Abblendlicht einschalten. Achtung: Die Nebelschlussleuchte darf nicht schon bei schlechter Sicht, sondern nur bei Nebel mit Sichtweiten unter 50 Metern aktiviert werden. Bei diesen Sichtverhältnissen gilt generell ein Tempolimit von 50 km/h.

ZUGESCHNEITE SCHILDER – Wichtige Verkehrsschilder müssen nach der gängigen Rechtsprechung auch in überzuckertem Zustand beachtet werden, und zwar, wenn sie eine charakteristische Form haben, wie das achteckige Stoppschild (Zeichen 206) oder das auf der Spitze stehende Dreieck für „Vorfahrt gewähren“ (Zeichen 205).

RÄUMFAHRZEUGE – In der Nähe von Streu- und Räumfahrzeugen ist Vorsicht geboten. Denn diese Fahrzeuge dürfen auf allen Straßen auf jeder Straßenseite in jeder Richtung zu allen Zeiten fahren und halten. Das Linksüberholen ist nicht grundsätzlich verboten, aufgrund der Straßen- und Wetterverhältnisse sollte jedoch davon Abstand genommen werden.

Text: DEKRA

AUTOMARKT



Mitsubishi ASX Inform, EZ 12/2015, 46.800 km, 1.590 cm³, 86 kW (117 PS), Benzin, Schaltgetriebe, 4-türig, Weiß, ABS, Anhängerkupplung fest, Armlehne, Berganfahrassistent, Bordcomputer, CD-Spieler, elektr. Fensterheber/Seitenspiegel/Wegfahrsperre, ESP, Heckleuchten LED, Garantie, Isofix, Kopf-Airbag-System vorn, Leichtmetallfelgen, Nebelscheinwerfer, Nichtraucher-Fahrzeug, Notbremsassistent, Rücksitzbank geteilt, Scheckheftgepflegt, Schlüssellose Zentralverriegelung, Seitenairbag vorn, Servolenkung, Sommerreifen, Start/Stop-Automatik, Traktionskontrolle, Tuner/Radio, USB, Vorbereitung Navigationssystem, Wärmeschutzverglasung getönt, Zentralverriegelung, **10.950 Euro**; Auto-Husemann, Bahnhofstr. 20, 32805 Horn-Bad Meinberg, Tel.: 05234-690730



Volkswagen Touran, EZ 03/2013, 97.800 km, 1.390 cm³, 103 kW (140 PS), Benzin, Silber Metallic, Schaltgetriebe, 4-türig, ABS, Armlehne, Berganfahrassistent, Bordcomputer, Bremsassistent, CD-Spieler, Dachreling, elektr. Fensterheber/Seitenspiegel/Wegfahrsperre, ESP, Fernlichtassistent, Garantie, Handschuhfach abschließbar, Innenspiegel autom. abblendend, Isofix, Kurvenlicht, Lederlenkrad, Leichtmetallfelgen, Lichtsensor, Lordosenstütze, Müdigkeitswarner, Multifunktionslenkrad, Nebelscheinwerfer, Nichtraucher-Fahrzeug, Pannenset, Park-Distance-Control (vorn und hinten), Regensensor, Scheckheftgepflegt, Servolenkung, Sitzheizung, Sommerreifen, Tagfahrlicht, Tempomat, Traktionskontrolle, Tuner/Radio, Zentralverriegelung mit Fernbedienung, **9.950 Euro**; Auto-Husemann, Bahnhofstr. 20, 32805 Horn-Bad Meinberg, Tel.: 05234-690730

4 Kompletträder, Original Mercedes Benz Alufelgen A 168, Größe 5 1/2 J x 15 H2, ET 54 mm. Reifen 195/50 R15 82 V Premium Contact 2 Conit Sommerreifen, DOT 1011 ca. 3 mm Profiltiefe. Felgen weisen Gebrauchsspuren auf. Radmuttern und Nabenkappen vorhanden. Abholung vor Ort. Privatverkauf, keine Garantie oder Rücknahme, 50 Euro VHB, Tel.: 05254/ 9350873

Suche MZ Motorrad oder Simson Moped (DDR). Zustand wäre egal, auch ohne Papiere, Tel.: 0174/ 7447207

Daihatsu Move, Bj. 2003, Tkm 120, AU TÜV 06/2019, sehr gepflegt, VB 1.250 Euro, Tel.: 0151/ 56075431

4 Winterreifen mit Felgen & Radkappen, 195/60 R 15 T, Continental 80 Euro, Tel.: 05252/ 51388



Volkswagen Polo V Comfortline, EZ 12/2015, 66.000 km, 1.197 cm³, 66 kW (90 PS), Benzin, E-10 geeignet, Automatik, Silber Metallic, ABS, Armlehne, Berganfahrassistent, Bluetooth, Bordcomputer, CD-Spieler, elektr. Fensterheber/Seitenspiegel/Wegfahrsperre, ESP, Freisprecheinrichtung, Garantie, Geschwindigkeitsbegrenzer, HU Neu, Isofix, Lederlenkrad, Leichtmetallfelgen, Nichtraucher-Fahrzeug, Reifendruckkontrolle, Servolenkung, Sommerreifen, Start/Stop-Automatik, Tagfahrlicht, Tempomat, Traktionskontrolle, Tuner/Radio, USB, Zentralverriegelung, **10.950 Euro**; Auto-Husemann, Bahnhofstr. 20, 32805 Horn-Bad Meinberg, Tel.: 05234-690730

Die nächste Ausgabe erscheint am Mittwoch, den 24.02.2021

Wie spare ich beim Autokauf?

Die Finanzierungszinsen sind nach wie vor niedrig. Soweit die Fakten. Über 50 Prozent der Käufer von Neuen und Gebrauchtwagen nutzen die Angebote der herstellereigenen Autobanken. Der Grund: die niedrigen Zinssätze. Was jedoch wenige wissen: Solche vermeintlich günstigen Angebote in Form von niedrigen Zinssätzen müssen vom Autohaus subventioniert werden. Das heißt, je besser der Zinssatz für den Kunden, desto teurer wird es für das Autohaus.

Bekommt der Kunde also einen niedrigen Zins, muss das Autohaus der Autobank einen Ausgleich zahlen. Das schwächt seine Marge und hat zur Folge, dass es deutlich weniger Rabatt auf den Fahrzeugpreis gewähren kann.

Holt sich ein Autokäufer das Geld von einer freien Bank, kann er als Barzahler im Autohaus auftreten und maximale Rabatte ausschlagen. Um insgesamt einen günstigen Autokauf zu tätigen, sollte er genau schauen,

bei welcher Bank er sein Geld holt. Als besonders günstig gelten Kfz-Kredite von Online-Banken. Einige von ihnen bieten spezielle Autofinanzierungen an. Besonders hervor tut sich dabei die SWK Bank (www.swkbank.de/autokredit). So hat sie kürzlich in zwei Vergleichstest als einzige eine Spitzenposition eingenommen: Sowohl Focus Money als auch die Deutsche Gesellschaft für Verbraucherstudien (DtGV) stuften ihre Autokredite als hervorragend ein. (spp-o)

FIT & AKTIV
Mit Schwung
in die reifen Jahre...



**LETZTE RUHE
UNTER BÄUMEN.**

Informationen zum FriedWald Borchen-Nonnenbüsch.

Sie wollen mehr über FriedWald wissen? Dann bestellen Sie kostenlos unser Infomaterial ganz bequem zu sich nach Hause. Darin erfahren Sie alles rund um Baumbestattung, Vorsorge und Beisetzungsmöglichkeiten.

Jetzt bestellen: Tel. 06155 848-100 oder auf www.friedwald.de/kostenloses-infomaterial

Informationen zum Wald auf: www.friedwald.de/borchen

Seniorinnen und Senioren über 80 Jahre können wieder Termine für das Impfzentrum in Salzkotten buchen

Kassenärztliche Vereinigung hat rund 21.600 weitere Erst- und Zweitermine für impfberichtigte Über-80-Jährige frei geschaltet

Kreis Paderborn (krpb). Für das Impfzentrum des Kreises Paderborn in Salzkotten sind nach Angaben der Kassenärztlichen Vereinigung (KV) weitere Termine frei geschaltet worden: Bis zum 02.05.2021 stehen ca. 24.500 Termine für einen Erst- und Zweitermin für Seniorinnen und Senioren, die 80 Jahre und älter sind, zur Verfügung. Ein Teil der Zweitermine kann zeitlich auch nach dem 2. Mai liegen. Gebucht werden müssen pro Person sowohl der Erst- als auch der Zweitermin. Nach Angaben der KV konnten erste technische Störungen behoben werden. Termine können weiter über die telefonische Hotline 0800 116117 02, täglich von 8 bis 22 Uhr, oder rund um die Uhr über die Inter-

netplattform www.impfterminservice.de vereinbart werden. Nach Angaben der KV hat das Buchungssystem derzeit keine Funktion, um automatisch zwei Termine zur gleichen Zeit zu buchen. Die Buchung von „benachbarten“ Terminen zur gleichen Zeit sei zwar grundsätzlich möglich. Allerdings nur unter der Voraussetzung, dass an dem gewünschten Tag noch ausreichend Termine zur Verfügung stehen. Impfberechtigte Ehepaare über 80 Jahre sollten deshalb am besten über die telefonische Hotline 0800 116117 02 ihre Termine vereinbaren und am Telefon mitteilen, dass sie gemeinsame Termine wünschen. Die KV bittet darum, beim Anruf Papier und Stift bereit zu halten: Bei telefonischer Termin-

vereinbarung gibt es keine schriftliche Bestätigung. Möglich ist aber, in dem Telefongespräch eine E-Mail-Adresse anzugeben und um eine Bestätigungsmail zu bitten. Im Kreis Paderborn haben bislang 5.500 Seniorinnen und Senioren bereits einen Erst- und Zweitermin, also insgesamt 11.000 Termine vereinbaren können. Am Montag, 8. Februar, öffnet das Impfzentrum in Salzkotten seine Türen für impfberechtigte Menschen, die 80 Jahre oder älter sind und Termine gebucht haben. Die Kassenärztliche Vereinigung hat eine Liste mit den häufigsten Fragen und Antworten zusammengestellt, die auch auf den Impfseiten des Kreises Paderborn zu finden ist: www.kreis-paderborn.de/impfen.

AWO-Betreuungsverein berät telefonisch zu Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung



Franziska Wagenseil und Barbara Heusipp vom AWO-Betreuungsverein beantworten in kostenlosen telefonischen Beratungen alle Fragen zur Vorsorge und informieren über die Möglichkeiten für ein hohes Maß an Selbstbestimmung. Foto: AWO / Julika Kleibohm

Paderborn. Besonders während der Corona-Pandemie kann es auch jüngeren Menschen plötzlich passieren, dass sie ihre Angelegenheiten nicht mehr selbstständig regeln können. „Wer an Corona erkrankt, muss bei einem schweren Verlauf möglicherweise beatmet oder in ein künstliches Koma versetzt werden“, sagt Barbara Heusipp, Leiterin des AWO-Betreuungsvereins. Ohne Vorsorgevollmacht oder Patientenverfügung wird es für die Angehörigen dann schwer, die Angelegenheiten des Betroffenen zu regeln. „Doch nicht nur in Krisenzeiten ist es sinnvoll, über die entsprechende Vor-

sorge nachzudenken.“ Deshalb bietet der AWO-Betreuungsverein kostenlose Beratungen rund um die Themen Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und rechtliche Betreuung an. Wegen der Pandemie finden diese persönlichen Gespräche derzeit telefonisch oder per Videokonferenz statt. Aus organisatorischen Gründen ist für die Einzelgespräche unter 05251/699960 eine Anmeldung erforderlich. Interessenten erhalten dann vorab eine Mustervorlage der Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung als Gesprächsgrundlage.

Citymanagement nimmt weiter Fahrt auf

Vertrag zwischen Stadt und Werbegemeinschaft verlängert

Paderborn. Seit 2017 hat das Paderborner Citymanagement viel für die Innenstadt, aber auch darüber hinaus bewegt. Jetzt kann diese erfolgreiche Entwicklung in den nächsten zwei Jahren fortgesetzt werden. Bürgermeister Michael Dreier und Werbegemeinschaftsvorsitzender Uwe Seibel unterzeichneten eine entsprechende Kooperationsvereinbarung zwischen der Stadt Paderborn und der Werbegemeinschaft. Diese Vereinbarung legt die wichtigen Ziele und Rahmenbedingungen sowie die Finanzierung des Citymanagements fest. Seit Juni 2019 hat Heiko Appelbaum in der Nachfolge von Uwe Seibel die Funktion des Citymanagers übernommen. Der Paderborner Rat hatte in seiner Sitzung im Dezember 2020 mit großer Mehrheit der Verlängerung des Citymanagements zugestimmt. Mit dem Citymanagement in Paderborn wird unter anderem das Image der Stadt Paderborn als Einkaufs-, Freizeit-, Kultur- und Wohnstandort gefördert. Bürgerinnen und Bürger sollen sich mit ihrer Stadt identifizieren und die Zufriedenheit der Besucherinnen und Besucher soll mit neuen Serviceangeboten gesteigert werden. Des Weiteren soll ein Citymanagement für eine bessere Kommunikation und Kooperation zwischen den



Seit 2017 hat das Paderborner Citymanagement viel für die Innenstadt, aber auch darüber hinaus bewegt. Jetzt kann diese erfolgreiche Entwicklung in den nächsten zwei Jahren fortgesetzt werden. Bürgermeister Michael Dreier (l.) und Werbegemeinschaftsvorsitzender Uwe Seibel (r.) unterzeichneten eine entsprechende Kooperationsvereinbarung zwischen der Stadt Paderborn und der Werbegemeinschaft, auf deren Basis Citymanager Heiko Appelbaum (Mitte) aktiv wird. Bildrechte: Stadt Paderborn, Fotograf: Jens Reinhardt

verschiedenen Akteuren sorgen. „Das Citymanagement hat sich bisher bestens bewährt. Wir müssen alle an einem Strang ziehen, um die Attraktivität unserer Einkaufsstadt für unsere Bürgerinnen und Bürger, aber auch für die Besucherinnen und Besucher weiter zu steigern“, betont Bürgermeister Michael Dreier. Auch Uwe Seibel, Vorsitzender der Werbegemeinschaft, freut sich, dass das Citymanagement gerade in einer für den Handel

sehr schwierigen Zeit fortgesetzt wird. „Noch lassen sich die Folgen von Corona für den Handel nicht absehen. Mit dem Citymanagement haben wir eine Möglichkeit, um gemeinsam mit allen Innenstadtakteuren diesen Auswirkungen zu begegnen“, so Seibel. Finanziert wird das Citymanagement zu gleichen Teilen von der Stadt Paderborn und der Werbegemeinschaft. Die Kooperationsvereinbarung gilt für zwei Jahre, bis Ende 2022.

Wissenschaftliche Auszeichnung für die Frauenklinik St. Louise

Genexpressionstests präzisieren Chemotherapie-Notwendigkeit

Paderborn. Prof. Dr. Michael Patrick Lux, Chefarzt der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe in der Frauen- und Kinderklinik St. Louise, erhielt von der „Internationalen Gesellschaft für Pharmakoökonomie und Ergebnisforschung“ eine Auszeichnung für eine seiner wissenschaftlichen Arbeiten. Anhand aktueller Studien untersuchte er, inwieweit spezielle Genexpressionstests bei Patientinnen mit Brustkrebs unnötige Chemotherapien vermeiden können und welche Auswirkungen die Tests auf die Versorgungssituation in Deutschland haben. Unter mehr als 1.900 Beiträgen fiel die Arbeit von Prof. Dr. Lux besonders positiv auf.



Prof. Dr. Michael Patrick Lux, MBA, Chefarzt der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe der Frauen- und Kinderklinik St. Louise.

„Durch den sogenannten Genexpressionstest können wir nun bei Patientinnen mit Brustkrebs im Frühstadium sehr präzise bestimmen, ob sie von einer Chemotherapie profitieren werden oder nicht. Wir können ableiten, ob sie genetisch bedingt ein höheres Risiko haben, wiederkehrend an Krebs zu erkranken und wie umfangreich therapiert werden muss. Bisher mussten wir uns für die Prognosen auf die Tumorgroße, das Alter und die Zahl der befallenen Lymphknoten sowie ein spezielles Grading verlassen“, erklärt der Chefarzt. Bei vielen Brustkrebspatientinnen wurde in der Vergangenheit „prophylaktisch“ eine Chemotherapie angeordnet – Übertherapien mit entsprechenden Nebenwirkungen waren die Folge. Studien und Beobachtungen aus der klinischen Praxis zeigten, dass bei 20 bis 40 Prozent der Patientinnen mit frühem Brustkrebs eine Chemotherapie unnötig sei. „Auf der anderen Seite filtert der Test aber auch Patientinnen heraus, bei denen wir zunächst dachten, eine Chemotherapie sei nicht notwendig, der Test dann

aber auf ein hohes genetisches Risiko hindeutete – der Test ist daher ein echter Meilenstein“. Für die Krebspatientinnen bedeutet eine „Chemo“ eine langwierige und anstrengende Behandlung. Häufig wird ihre Lebensqualität immens beeinträchtigt. Auch können viele Frauen für eine lange Zeit ihren Beruf nicht ausüben. „Wenn nötig, ist eine Chemotherapie ein wertvoller Bestandteil einer Krebstherapie. Doch wenn sie mit nachgewiesener Sicherheit verzichtbar ist, ist das für die Patientinnen ein Segen“, so Lux. Auch aus Sicht der Gesundheitsökonomie sei der Verzicht auf eine „prophylaktische“ Chemo ein Vorteil: In seiner Präsentation des Beitrages erstellte der Krebsexperte Kosten-Nutzen-Analysen der Genexpressionstests. „Eine Chemotherapie beläuft sich auf ca. 12.000 Euro, der Test kostet lediglich 3.000 Euro – er ist damit nicht nur für die Krebspatientinnen, sondern auch für die Wirtschaftlichkeit ein Volltreffer. Doch erst seit dem vergangenen Jahr übernehmen die Krankenkassen die Kosten hierfür.“ Um aber auch die Tragweite einer Chemotherapie darzustellen, hat er detailliert weitere Kosten berechnet, um auch die

Langzeitfolgen für die Patientinnen eindringlich zu unterstreichen. „Manchmal verstehen die Entscheidungsträger im Gesundheitswesen die Folgen einer Chemotherapie besser, wenn man sie in Kosten ausdrückt“, so Prof. Dr. Lux. „Wenn man zudem die Kosten der Therapie von Langzeitnebenwirkungen, Arbeitsausfall, ggf. früherer Ruhestand und weitere Kosten berücksichtigt, kommt man auf über 80.000 Euro. Dieses kann bei einer unnötigen Chemotherapie als Übertherapie eingespart werden.“

Hintergrund: Was ist ein Genexpressionstest?

Mit Hilfe des Genexpressionstests lassen sich Aussagen über das Rückfallrisiko bei Patientinnen mit Brustkrebs treffen. Der Biomarker-Test analysiert aus entnommenem Gewebe die Aktivität spezieller Krebsgene, die im Zusammenhang mit dem Tumorwachstum, der Tumorzellen im Gewebe und der Ausbildung des HER2-Proteins stehen. Die Tests helfen bei der Entscheidung der wichtigen Frage, ob eine Chemotherapie im Anschluss an die Operation sinnvoll ist.

Intensivsprachkurse an der Universität Paderborn im März – Anmeldungen bis 15. Februar

Paderborn. Das Zentrum für Sprachlehre (ZfS) der Universität Paderborn bietet im März erneut Intensivsprachkurse an. Diese finden über zwei oder drei Wochen vorwiegend abends statt und sind nicht nur für Studierende, sondern alle Sprachbegeisterten aus Paderborn und Umgebung geöffnet. Interessierte können sich bis zum 15. Februar anmelden. Die Kurse werden voraussichtlich online stattfinden. Weitere Informationen zu Inhalten, Termi-

nen, Kursbeiträgen (zwischen 75 und 300 Euro) und zur Anmeldung gibt es unter: www.uni-paderborn.de/zfs/sprachenlernen/intensivkurse/. Zum Programm der Intensivsprachkurse gehören Spanisch- und Französischkurse für Anfänger (A1) sowie ein Konversationskurs (A2/B1) für Spanisch-Interessierte, die vor allem das Sprechen trainieren möchten. Außerdem steht ein Japanisch-Aufbaukurs auf dem Programm. Für Englischler-

ner, die ihre Sprachkenntnisse für den beruflichen Alltag erweitern oder ihre Konversations- und Präsentationsfähigkeiten verbessern möchten, bietet das ZfS Business English (B1+) und Englisch Conversation Skills (A2+/B1) an. Die Teilnehmerzahl ist auf 20 pro Kurs begrenzt, die Mindestteilnehmerzahl beträgt zwölf. Rückfragen können per E-Mail an zfs@upb.de oder telefonisch unter 05251-60-5537 (Mi-Fr) gestellt werden.



Kranken Kindern helfen.

Bitte helfen Sie kranken Kindern mit Ihrer Spende für das neue Kinderzentrum Bethel.

Online spenden unter: www.kinder-bethel.de



RÄTSEL

Sudoku

Grundregeln

- Nur die Zahlen 1 bis 9 dürfen verwendet werden
- In jeder Reihe darf jede Zahl nur einmal vorkommen
- In jeder Spalte darf jede Zahl nur einmal vorkommen
- In jedem 3x3-Feld darf jede Zahl nur einmal vorkommen
- In jedes Feld darf nur eine Zahl eingetragen werden

(schwer)

	9			6	7			
						3	5	9
				5			1	
		1	4					
2		3			6		7	
						2	9	4
			8	3	9			
						6		5
3	7	4						8

(schwer)

	9	1						
						8	6	3
			7	4	2			
1					8	4		
				3		9		
2							1	
						6	3	8
	8	7						4
			4		5			

Auflösung

1	9	5	3	6	7	4	8	2
7	6	8	2	4	1	3	5	9
4	3	2	9	5	8	7	1	6
9	8	1	4	7	2	5	6	3
2	4	3	5	9	6	8	7	1
6	5	7	1	8	3	2	9	4
5	2	6	8	3	9	1	4	7
8	1	9	7	2	4	6	3	5
3	7	4	6	1	5	9	2	8
5	9	1	8	6	3	2	4	7
7	4	2	5	1	9	8	6	3
8	6	3	7	4	2	5	9	1
1	7	9	2	5	8	4	3	6
6	5	4	1	3	7	9	8	2
2	3	8	6	9	4	7	1	5
4	1	5	9	7	6	3	2	8
9	8	7	3	2	1	6	5	4
3	2	6	4	8	5	1	7	9



Glanzlichter der Naturfotografie 2020

Naturkundemuseum Paderborn zeigt Siegerbilder



Markus Varesvuo, Finnland: „Beuteflug“, Seeadler, Kommune Flatanger, NOR. Bildrechte: Markus Varesvuo

Paderborn. Die beliebte Sonderausstellung mit etwa 80 Siegerbildern des großen internationalen Natur-Fotowettbewerbs wird vom 26. Februar bis zum 25. April 2021 im Naturkundemuseum Paderborn zu sehen sein – natürlich, sofern Corona mitspielt.

Aus den fast 17.000 Bildern, die von begeisterten Naturfotografinnen und -fotografen aus aller Welt eingereicht wurden, hat die Jury um die studierte Grafikerin Mara Fuhrmann die schönsten ausgewählt und zur größten Foto-Wanderausstellung in Deutschland zusammengestellt.

Der Wettbewerb wird seit 1999 jährlich ausgeschrieben und vergibt in acht unterschiedlichen Kategorien Geld- und Sachpreise im Wert von etwa knapp 30.000 Euro.

„Glanzlichter-Naturfotograf 2020“ ist Markus Varesvuo aus Finnland mit dem Bild „Beuteflug“.

Das Foto zeigt einen Seeadler, wie er mit einem Fisch in den Fängen über die Meeresoberfläche fliegt. An einem frühen Abend im August sah der Fotograf von einem Boot aus einen mächtigen Greifvogel auf einer Anhöhe sitzen; ein Hauch von Gegenlicht erhellte ihn. Beim Anflug auf den Fisch verfolgte Markus Varesvuo den Adler mit seiner Kamera und drückte genau im richtigen Moment ab. Zu diesem Zeitpunkt stimmte einfach alles: das Gegenlicht auf dem Gefieder des fliegenden Adlers, die Reflexionen im aufspritzenden Wasser und die Haltung des Tieres – Elemente, die dem Bild eine besondere Atmosphäre geben.

Der 14-jährige Luca Lorenz aus Berlin ist „Glanzlichter-Nachwuchs-Naturfotograf 2020“. Seine faszinierende Aufnahme zeigt einen Feldhasen aus aller nächster Nähe.

Der Nachwuchs-Fotograf fährt jeden Tag mit dem Fahrrad zur Schule und hat häufig seine Kamera dabei, um

auf dem Weg Wildtiere zu fotografieren. Im November 2019 entdeckte er einen gut getarnten Feldhasen direkt vor sich. Um ihn nicht zu stören, wickelte Luca Lorenz ein paar Schritte zurück, setzte sich hin und begann den Hasen zu fotografieren. Dieser bewegte sich kaum – vermutlich, um nicht entdeckt zu werden. Am Computer spielte der Fotograf mit verschiedenen Ausschnitten, um das Bild noch spannender zu machen.

Die Naturfotografin Gisela Pölkling wählte das Gewinnerbild des „Fritz Pölkling-Award“ aus: Bart Siebelink schuf das Foto „Wettlauf mit den Wellen“, das Sanderlinge, kleine Watvögel, in der Gischt der Nordsee in einer gewissen künstlerischen Unschärfe zeigt.

Wegen der Corona-Pandemie kann es in diesem Jahr keine Ausstellungseröffnung geben. Es bleibt darüber hinaus ungewiss, ob die Schau im Februar überhaupt schon für die Besucherinnen und Besucher zugänglich sein wird. „Wir sind aber im Umplanen geübt“, sagt Dr. Sven Mecke, der Leiter des Naturkundemuseums. Die Pandemie zwingt sein Team und ihn zum Improvisieren. Schon jetzt zeichnet sich aber ab: Die Schau wird voraussichtlich verlängert. Änderungen sind der Tagespresse oder der Internetpräsenz des Museums (www.paderborn.de/naturkunde) zu entnehmen.

Wer keine Gelegenheit hat, sich die Gewinnerbilder in der Ausstellung anzuschauen, kann diese auch im dazu erschienenen Buch „Glanzlichter 2020“ bestaunen. Darin sind auf 136 Seiten die Aufnahmedaten und Geschichten zum jeweiligen Bild nachzulesen. Das Buch ist nicht im Handel erhältlich, kann aber im Museumsshop erworben oder unter 05251-8811042 telefonisch zum Preis von 20 Euro zzgl. Versand bestellt werden.



Luca Lorenz, Deutschland, „Schönes Auge“, Feldhase, Berlin-Blankenfelde, DE. Bildrechte: Luca Lorenz

Große Verbundenheit mit Nordwestdeutscher Philharmonie und Landestheater Detmold

Kulturfreunde aus Paderborn spendeten fast 45.000 Euro



Die Nordwestdeutsche Philharmonie darf derzeit keine Konzerte geben, doch ihre Fans in Paderborn halten ihr die Treue und spenden fleißig. Bildrechte: Sandra Kreuzer

Paderborn. Aufgrund des ersten Corona-bedingten Lockdowns mussten von Mitte März bis zum Sommer 2020 alle Konzerte und Theaterveranstaltungen in den Veranstaltungsreihen des Kulturamts Paderborn abgesagt werden. Das Kulturamt hatte seinen Gästen, darunter überwiegend Abonnentinnen und Abonnenten, bei der Rückabwicklung der Eintrittsentgelte die Möglichkeit gegeben, zwischen der Auszahlung von Gutscheinen und einer Spende zu wählen. Ca. zwei Drittel wählten den Weg der Spende.

Kulturfreunde aus Paderborn haben durch ihren Verzicht auf Erstattung ihrer Eintrittsgelder aus der Saison 2019/2020 eine Summe von fast 45.000 Euro gespendet! Der Großteil des Geldes, nämlich ca. 35.000 Euro, gingen an den Förderverein „NWD-Freunde“, der den Betrag an die Nordwestdeutsche Philharmonie weitergeleitet hat. „Wir freuen uns sehr über die großartige, geradezu atemberaubende

Bereitschaft zur Unterstützung seitens des Publikums – sowohl für die finanzielle Hilfe wie auch für das starke Zeichen der Verbundenheit, für das die Orchestermitglieder große Dankbarkeit empfinden“, sagt Dr. Ralf Struthoff, Vorsitzender der NWD-Freunde. Er weiß, dass insgesamt in ganz OWL ca. 1.000 Abonnentinnen und Abonnenten ihre Abonnement-Gelder gespendet haben, davon ca. 450 aus Paderborn. Den zweitgrößten Batzen der Paderborner Spenden bekam der Förderverein des Landestheaters Detmold, das in Paderborn regelmäßig Oper, Operette, Musical und Ballett, gelegentlich auch Konzerte für Erwachsene und Kinder spielt. Kleinere Beträge erhielten anlässlich der Puppenspielwochen der Verband Deutscher Puppentheater e.V. und anlässlich der Kammerkonzerte der Verein zur Förderung von Landesjugendensembles NRW e.V.

Wiederholen wolle man die Spendenaktion in der laufenden Saison nicht, in der



Jonathon Heyward, neuer Chefdirigent der Nordwestdeutschen Philharmonie, ist angesichts der Spendenfreudigkeit bereits begeistert vom Paderborner Publikum. Er brennt darauf, in der neuen Funktion baldmöglichst an die Pader zu kommen. Bildrechte: Jeremy Ayres Fischer

wiederum viele Konzerte und Veranstaltungen ausfielen, sagt der Paderborner Kulturamtsleiter Christoph Gockel-Böhner, denn bei der Wiederholung könne das Angebot zur Spende als eine Art moralischer Druck missverstanden werden. Dieses Missverständnis wolle man vermeiden. „Es haben dennoch schon wieder aktiv Abonnentinnen und Abonnenten ihre Spendenbereitschaft angemeldet“, berichtet er. Ihnen werde man natürlich einen Weg eröffnen.

In diesem Jahr kein Frühlingsfest der Werbegemeinschaft in Paderborn

Frühzeitige Absage sorgt für Klarheit

Paderborn. Auch in diesem Jahr wird es das Frühlingsfest der Werbegemeinschaft Paderborn in der Innenstadt Anfang Mai nicht geben. Das hat der Werbegemeinschafts-Vorsitzende Uwe Seibel im Anschluss an eine virtuelle Beratung mit dem Vorstand bekanntgegeben.

„Selbst wenn sich die Pandemie-Situation im Frühjahr langsam entspannen sollte wäre es aus unserer Sicht nicht zu verantworten, zu diesem Zeitpunkt eine Innenstadt-Veranstaltung mit freien Zugangsmöglichkeiten in gewohnter Art und Weise mit vielen Tausend Gästen durchzuführen“, sagt Uwe Seibel. Daher habe man sich entschieden, durch die Absage frühzeitig Planungssicherheit zu geben.

Die Werbegemeinschaft hält sich offen, am zweiten Mai-Wochenende eine alternative Veranstaltung „in wesentlich kleinerem Rahmen“ auf den Weg zu bringen. Auch eine „Frühlingsmeile“, die ähnlich wie die im vergangenen Jahr durchgeführte „Herbstmeile“ Schaustellern Innenstadt-Präsenz geben würde, sei eine Option, die man je nach Infektionsgeschehen kurzfristig ziehen könnte. Im Vergleich zum Vorjahr waren die Planungen für das diesjährige Frühlingsfest noch in einem sehr frühen Stadium. „Aufgrund der Entwicklung der Situation mussten wir frühzeitig davon ausgehen, dass eine Durchführung der Veranstaltung nicht möglich ist“, sagt Uwe Seibel. In diesem Zusammenhang erinnert er sich mit Unbehagen an das

Vorjahr: „Im März hat uns die Pandemie voll erwischt. Die Vorbereitungen waren in der finalen Phase und die Absage hat uns und allen Beteiligten einen gewaltigen Strich durch die Jahresplanung gemacht.“

Langfristig soll das Frühlingsfest der Werbegemeinschaft aber nach der Fünften Jahreszeit Libori die Sechste Jahreszeit im Veranstaltungskalender der Stadt bleiben.

„Mit großer Hoffnung schauen wir auf das kommende Jahr“ sagt Uwe Seibel. Gemeinsam mit dem Vorstand und weiteren Verantwortlichen in der Stadtgesellschaft will er das Frühlingsfest gerne behutsam weiterentwickeln. In den kommenden Monaten können die unterschiedlichen Ideen in aller Ruhe reifen.

St. Vincenz-Geburtshilfe führend in NRW

Geburtenrekord: 3360 Geburten in 2020

Paderborn/Salzotten. Zum Start in das neue Jahr konnte sich die Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe der St. Vincenz-Krankenhaus GmbH mit ihren Standorten an der Frauen- und Kinderklinik St. Louise Paderborn und St. Josefs-Krankenhaus Salzotten über eine ganz besondere Nachricht freuen: Mit insgesamt 3360 Geburten im letzten Jahr ist sie die größte Geburtshilfeabteilung in ganz Nordrhein-Westfalen. Das satte Geburten-Plus von 11 Prozent bestätigt: Werdende Eltern legen viel Vertrauen in die professionelle und einfühlsame Arbeit des Teams.

„Schon das dritte Jahr in Folge kamen mehr als 3.000 Kinder in unserer Klinik zur Welt. Wir belegen damit Platz 11 in der deutschen Geburtenliste. Vor uns liegen lediglich Kliniken in Metropolen wie München, Berlin, Frankfurt oder Hamburg. Darauf können wir mehr als stolz sein. Innerhalb eines Jahres 300 Geburten mehr zu begleiten als in den Vorjahren, ist nur durch ein ausgezeichnetes Teamwork möglich“, berichtet Prof. Dr. Michael Patrick Lux, Chefarzt der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe, und ist stolz auf sein Team. Dabei war der August der geburtenstärkste Monat: 255 Kinder erblickten in der St. Louise das Licht der Welt, 99 im St. Josefs-Krankenhaus. Mit diesen Rekordzahlen liegt die Geburtshilfe weit vor dem Evangelischen Klinikum Bethel in Bielefeld, dem Klinikum Lippe in Detmold oder dem Klinikum in Her-

ford – den nächst größeren Abteilungen in OWL – sowie dem Ev. Krankenhaus in Lippstadt. Die werdenden Eltern nehmen teilweise lange Anfahrtswege in Kauf und kommen beispielsweise aus dem Hochsauerlandkreis und Nordhessen für die Geburt ihres Kindes in den Kreis Paderborn.

Natürliche Entbindung als höchste Maxime

„Einer der Gründe ist sicherlich, dass wir sehr viel Wert auf eine natürliche Geburt legen – auch bei schwierigeren Rahmenbedingungen“, betont Christine Schmücker, leitende Oberärztin der Geburtshilfe. So sei in Paderborn weder eine Beckenendlage noch eine Mehrlingsgeburt von vorneherein ein Grund für einen Kaiserschnitt – nicht einmal eine Drillingschwangerschaft. „In anderen Kliniken gibt es in solchen Fällen sofort einen Kaiserschnitt“, weiß Schmücker. Dem Team liegt es sehr am Herzen, allen Frauen eine natürliche und selbstbestimmte Geburt zu ermöglichen. Die niedrige Kaiserschnittquote von nur 24 Prozent ist dafür eine tolle Bestätigung. „Insgesamt hatten wir 80 Kinder, die trotz Beckenendlage – auch Steißlage genannt – auf natürlichem Wege zur Welt kamen. Außerdem gab es 108 Zwillingsgeburten bei uns, von denen die Hälfte der Mütter ihre Zwillinge ohne Kaiserschnitt auf die Welt brachte. Selbst eine Mutter von Drillingsen entband ihre Töchter ohne Kaiser-



Das gesamte Gesamte-Geburtshilfeteam ist stolz: von links: Elisabeth Hennig-Thöne (Teamleiterin Gynäkologie, St. Louise), Irene Meißner (Teamleitung Kreißsaal, St. Louise), Christine Schmücker (Leitende Oberärztin der Geburtshilfe), Prof. Dr. Michael Patrick Lux (Chefarzt der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe), Karina Brüggemeier (Kreissaalsprecherin, St. Josefs) und Sandra Debruyne (Teamleiterin Gynäkologie/Geburtshilfe, St. Josefs). Foto: St. Vincenz-Krankenhaus/Böddeker

schnitt. Das ist deutschlandweit eine absolute Seltenheit. Und egal ob natürliche Geburt oder Kaiserschnitt – wir legen großen Wert auf eine sanfte Geburt und eine individuelle Betreuung“, so Schmücker.

Überdurchschnittlich viele Wassergeburten

Das Team am Standort im St. Josefs-Krankenhaus Salzotten glänzt ebenfalls mit einem neuen Rekord: Insgesamt 255 Kinder – 27 Prozent der Neugeborenen – kamen hier in der Geburtswanne zur Welt. Damit nimmt

die Klinik eine bundesweite Vorreiterrolle ein, denn durchschnittlich werden lediglich 2 Prozent der Babys im Wasser geboren. Auch den guten Hebammenschlüssel im Kreißsaal, die familiäre Atmosphäre und die intensiven Hilfestellungen auf der Wochenbettstation wissen die werdenden Eltern hier sehr zu schätzen, wie Zufriedenheitsbefragungen regelmäßig belegen. Doch hinter dem Team liegt nicht nur ein geburtenreiches Jahr, sondern auch ein sehr herausforderndes. Denn die veränderten Rahmenbedingungen durch das Corona-Virus machen auch vor der

Geburtshilfe nicht halt: „Strenge Hygienevorschriften, Besucherstopps und verständlicherweise verunsicherte Eltern erforderten ein immenses Engagement und Einfühlungsvermögen des gesamten Teams. Wir sind sehr froh und dankbar, dass wir trotz dieser außergewöhnlichen Umstände so viel Lob und positives Feedback von den Eltern bekommen haben“, fasst Prof. Lux zusammen. Nun sei man gespannt, wie sich die Geburtenzahl Anfang 2021 durch die erwarteten „Corona-Babys“ entwickeln würde, schmunzelt Schmücker.



bad-lippspringer-nachrichten.de



leben-im-paderborner-land.de



paderborner-journal.de

**UNSERE NEUEN
WEBSEITEN SIND DA!**



templiner-kurstadt-journal.de



broschueren.heggemannmedien.de

HEGGEMANN MEDIEN GmbH

www.heggemannmedien.de

Freie Plätze für Unterricht für Blechblasinstrumente und Querflöte

Kreismusikschule Paderborn bietet Onlineunterricht an

Kreis Paderborn (krpb). Es ist Mittwochnachmittag, 15:40 Uhr: Der 11-jährige Ole klappt seinen Notenständer auseinander. Wie selbstverständlich legt er neben das Notenblatt sein Tablet, denn in wenigen Minuten startet sein Tenorhorn-Onlineunterricht. Seit drei Jahren ist Ole Schüler der Kreismusikschule Paderborn und war es natürlich immer gewohnt, von seinem Musikschullehrer Steffen Zankl von Angesicht zu Angesicht unterrichtet zu werden. Doch da dies zurzeit nicht möglich ist, erhält er von seinem Lehrer über den Bildschirm Tipps und Hinweise, um sein Spiel zu verbessern. „80 Prozent unserer Musikschülerinnen und -schüler nutzen das Angebot des Online-Unterrichts“, berichtet Eddi Kleinschnittger, pädagogischer Leiter der Kreismusikschule.



Tenorhornschüler Ole und Musikschullehrer Steffen Zankl sind ein eingespieltes Team – analog und digital. Foto: Kreismusikschule

Auch für Neuanfänger, egal welchen Alters, besteht die Möglichkeit, ab sofort in diesen Unterricht einzusteigen – für Blechblasinstrumente und Querflöte sind aktuell noch Plätze frei.

„Die jüngsten Online-Schüler sind im Grundschulalter und arrangieren sich wunderbar mit der technischen Umsetzung“, kann Kleinschnittger berichten. Zwar würden gerade Blechbläser

normalerweise für das Spielen in der Gruppe ausgebildet, aber grundlegende Ansatz- und Atemübungen seien auch im Online-Unterricht problemlos vermittelbar.

Vor dem erneuten Lockdown konnten die rund 1.200 Musikschülerinnen und -schüler bis zum 16. Dezember vergangenen Jahres in einem der 40 Unterrichtsstätten der Kreismusikschule Paderborn unterrichtet werden. „Natürlich müssen wir im Präsenzunterricht bestimmten Instrumentengruppen in dieser schwierigen Zeit besondere Beachtung schenken“, erklärt Kleinschnittger. Immer wieder wird die Verbreitung von Aerosolen durch Gesangs- und Bläserunterricht thematisiert. So wurde seitens der Musikschule entsprechende Vorkehrungen getroffen wie etwa das Aufstellen von Spuckschützen, die Verwendung von

sogenannten Ploppschützen bei den Blechbläsern und Holzbläsern sowie das Aufstellen von Abstandshaltern. Bis zum Ende des Lockdown ist nun wieder ausschließlich Online-Unterricht möglich. „Wir sind sehr dankbar für diese Möglichkeit“, betont Oles Mutter. „Denn sonst wäre alles bislang Erlernete vergebens. So kann der Unterricht fortgeführt und musikalische Ziele weiterverfolgt werden.“ In den Fächern Blechblasinstrumente (Bad Lippspringe, Bad Wünnenberg, Borcheln, Delbrück, Lichtenau und Salzkotten) und Querflöte (Altenbeken, Bad Lippspringe, Borcheln und Salzkotten) sind aktuell noch Unterrichtsplätze frei. Auch für Anfänger ist der Einstieg jederzeit möglich. Anmeldungen sind unter www.kreis-paderborn.de und telefonisch unter 05251 308-4120.

Apotheken-Notdienste

Mittwoch, 03. Februar 2021 (ab 9.00 Uhr bis 9.00 Uhr Folgetag)

Apothek am Mühlenhof, Schloßstr. 10, 33104 Paderborn (Schloß Neuhaus), 05254/99780

Alme-Apotheke, Alter Hellweg 29, 33106 Paderborn (Wewer), 05251/930330

Donnerstag, 04. Februar 2021 (ab 9.00 Uhr bis 9.00 Uhr Folgetag)

Masperm-Apotheke, Paderwall 15, 33102 Paderborn (Kernstadt), 05251/280824

Süd-Apotheke im Südring, Pohlweg 110, 33100 Paderborn, 05251/65157

Freitag, 05. Februar 2021 (ab 9.00 Uhr bis 9.00 Uhr Folgetag)

St. Christophorus-Apotheke, Bahnhofstr. 18, 33102 Paderborn (Kernstadt), 05251/10520

Steinhof-Apotheke, Von-Ketteler-Str. 51, 33106 Paderborn (Elsen), 05254/5293

Samstag, 06. Februar 2021 (ab 9.00 Uhr bis 9.00 Uhr Folgetag)

St. Florian-Apotheke, Florianstr. 6, 33102 Paderborn (Kernstadt), 05251/25473

Heide-Apotheke, Dr.-Rörig-Damm 94, 33102 Paderborn (Kernstadt), 05251/49696

Sonntag, 07. Februar 2021 (ab 9.00 Uhr bis 9.00 Uhr Folgetag)

Apothek im Facharztzentrum, Mersinweg 22, 33100 Paderborn, 05251/5405308

Heierstor-Apotheke, Heierswall 2, 33098 Paderborn (Kernstadt), 05251/55472

Montag, 08. Februar 2021 (ab 9.00 Uhr bis 9.00 Uhr Folgetag)

Rathaus Apotheke, Rathausplatz 4, 33098 Paderborn (Kernstadt), 05251/22409

Apothek am Lippensee, Sennelagerstr. 1, 33106 Paderborn (Sande), 05254/941641

Dienstag, 09. Februar 2021 (ab 9.00 Uhr bis 9.00 Uhr Folgetag)

Apothek am Hauptbahnhof, Bahnhofstr. 40, 33102 Paderborn, 05251/6981490

Apothek am Nordbahnhof, Nordstraße 40-42, 33102 Paderborn (Kernstadt), 05251/6888866

Mittwoch, 10. Februar 2021 (ab 9.00 Uhr bis 9.00 Uhr Folgetag)

Apothek Auf der Lieth, Auenhauser Weg 7, 33100 Paderborn (Kernstadt), 05251/66991

Kastanien-Apotheke, Eggestr. 57, 33100 Paderborn (Benhausen), 05252/932024

Donnerstag, 11. Februar 2021 (ab 9.00 Uhr bis 9.00 Uhr Folgetag)

Apothek am Hauptbahnhof, Bahnhofstr. 40, 33102 Paderborn, 05251/6981490

Thune-Apotheke, Bielefelder Str. 161, 33104 Paderborn (Sennelager), 05254/935050

Freitag, 12. Februar 2021 (ab 9.00 Uhr bis 9.00 Uhr Folgetag)

St. Meinolf-Apotheke, Winfriedstr. 73, 33098 Paderborn (Kernstadt), 05251/72259

Apothek Wilhelmshöhe, Elsener Straße 88, 33102 Paderborn, 05251/6988840

Samstag, 13. Februar 2021 (ab 9.00 Uhr bis 9.00 Uhr Folgetag)

Drei Hasen Apotheke oHG, Westernstraße 27, 33098 Paderborn, 05251/22266

Westfalen-Apotheke, Von-Ketteler-Str. 26, 33106 Paderborn (Elsen), 05254/97800

Sonntag, 14. Februar 2021 (ab 9.00 Uhr bis 9.00 Uhr Folgetag)

Marien-Apotheke, Am Westerntor 2, 33098 Paderborn (Kernstadt), 05251/22007

Hatzfeld-Apotheke im Mastbruch, Hatzfelder Str. 68f, 33104 Paderborn, 05254/3825

Montag, 15. Februar 2021 (ab 9.00 Uhr bis 9.00 Uhr Folgetag)

Apothek Schöne Aussicht, Warburger Str. 93, 33098 Paderborn (Kernstadt), 05251/64222

Bären-Apotheke, Bielefelder Str. 9, 33104 Paderborn (Schloß Neuhaus), 05254/13369

Dienstag, 16. Februar 2021 (ab 9.00 Uhr bis 9.00 Uhr Folgetag)

Apothek im Facharztzentrum, Mersinweg 22, 33100 Paderborn, 05251/5405308

Apothek am Berliner Ring, Arndtstr. 23, 33100 Paderborn (Kernstadt), 05251/59533

Mittwoch, 17. Februar 2021 (ab 9.00 Uhr bis 9.00 Uhr Folgetag)

Le Mans-Apotheke, Le Mans-Wall 9, 33098 Paderborn (Kernstadt), 05251/27513

Bonifatius-Apotheke, Dr.-Rörig-Damm 84-86, 33102 Paderborn (Kernstadt), 05251/4224

Donnerstag, 18. Februar 2021 (ab 9.00 Uhr bis 9.00 Uhr Folgetag)

Dom Apotheke, Neuer Platz 2, 33098 Paderborn (Kernstadt), 05251/282865

St. Dionysius-Apotheke, Von-Ketteler-Str. 20, 33106 Paderborn (Elsen), 05254/6112

Freitag, 19. Februar 2021 (ab 9.00 Uhr bis 9.00 Uhr Folgetag)

Alme-Apotheke, Alter Hellweg 29, 33106 Paderborn (Wewer), 05251/930330

Residenz-Apotheke, Schattenweg 2 A, 33104 Paderborn (Schloß Neuhaus), 05254/2150

Samstag, 20. Februar 2021 (ab 9.00 Uhr bis 9.00 Uhr Folgetag)

Apothek am Mühlenhof, Schloßstr. 10, 33104 Paderborn (Schloß Neuhaus), 05254/99780

Kastanien-Apotheke, Eggestr. 57, 33100 Paderborn (Benhausen), 05252/932024

Sonntag, 21. Februar 2021 (ab 9.00 Uhr bis 9.00 Uhr Folgetag)

Süd-Apotheke im Südring, Pohlweg 110, 33100 Paderborn, 05251/65157

Marienloher-Apotheke, Von-Haxthausenweg 10, 33104 Paderborn (Marienloh), 05252/933883

Montag, 22. Februar 2021 (ab 9.00 Uhr bis 9.00 Uhr Folgetag)

Delphin-Apotheke, Detmolder Str. 8, 33102 Paderborn, 05251/56677

Apothek Auf der Lieth, Auenhauser Weg 7, 33100 Paderborn (Kernstadt), 05251/66991

Dienstag, 23. Februar 2021 (ab 9.00 Uhr bis 9.00 Uhr Folgetag)

Pader-Apotheke, Borchener Str. 29, 33098 Paderborn (Kernstadt), 05251/760049

Steinhof-Apotheke, Von-Ketteler-Str. 51, 33106 Paderborn (Elsen), 05254/5293

Mittwoch, 24. Februar 2021 (ab 9.00 Uhr bis 9.00 Uhr Folgetag)

Heierstor-Apotheke, Heierswall 2, 33098 Paderborn (Kernstadt), 05251/55472

Apothek Am Lichtenturm, Lichtenturmweg 41, 33100 Paderborn (Kernstadt), 05251/64555

ARZTRUFZENTRALE DES NOTFALLDIENSTES

116 + 117

MO, DI, DO 18 - 08 Uhr | MI, FR 13 - 08 Uhr | SA, SO + Feiertag 08 - 08 Uhr

Änderungen vorbehalten! Mehr Informationen unter

www.akwl.de/notdienstkalender

oder unter der Hotline 0800 - 0022833

Papierkorb oder Ordner: Wohin mit den Belegen?

Wichtige Aufbewahrungsfristen für Verbraucher

Im Laufe eines Jahres sammeln sich jede Menge Dokumente und Belege an. Vielen stellt sich da die Frage: Was davon kann weg und was gehört in die Ablage? Michaela Rassat, Juristin der ERGO Rechtsschutz Leistungs-GmbH, weiß, welche Aufbewahrungsfristen bei Handwerkerrechnungen, Steuerunterlagen, Kassenbelegen und Kontoauszügen zu beachten sind und in welchen Fällen eine digitale Ablage ausreicht.

Handwerkerrechnungen: Mindestens zwei, manchmal besser fünf Jahre

Mieter und Eigentümer müssen Rechnungen und Zahlungsbelege über Reparatur- und Wartungsarbeiten in der Wohnung oder im Haus zwei Jahre aufbewahren. „Diese Frist ist im Umsatzsteuergesetz festgelegt und dient der Bekämpfung der Schwarzarbeit“, erklärt Michaela Rassat. Sollte der Kunde die Belege auf Nachfrage des Finanzamtes innerhalb dieser Zeitspanne nicht vorweisen können, droht ihm ein Bußgeld von bis zu 500 Euro. „Die Aufbewahrungsfrist beginnt mit Ende des Kalenderjahres, in dem der Handwerker die Rechnung gestellt hat. So sollten Verbraucher beispielsweise eine im November 2020 ausgestellte Rechnung erst nach dem 31. Dezember 2022 vernichten“, so die Rechtsexpertin. Auch um Gewährleistungsansprüche wahrnehmen zu können, empfiehlt sich die Aufbewahrung von Rechnungen als Beweismittel. Bei Renovierungen oder kleineren Reparaturen beträgt



Foto: ERGO Group

die Gewährleistungsfrist zwei Jahre. Bei Arbeiten an der Bausubstanz oder an Dingen, die fest mit dem Haus verbunden sind – etwa einer Dachsanierung – sind es sogar fünf Jahre. Die Frist beginnt mit der Abnahme der Arbeit durch den Kunden. Haben die Vertragspartner die Anwendung der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB/B) vereinbart, gelten abweichende Gewährleistungsfristen.

Kaufverträge, Quittungen und Kassenbons: Mindestens zwei Jahre

Da der Gewährleistungsanspruch bei beweglichen Gegenständen in der Regel nach zwei Jahren endet, sollten auch Kaufverträge, Quittungen und Kassenbons mindestens für diese Zeitspanne in die private Ablage wandern. „Denn im Falle einer Reklamation sind die Unterlagen dringend erforderlich“, so Rassat. Falls der Händler

dem Käufer eine freiwillige Extragarantie gewährt hat, verlängert sich die Aufbewahrungsfrist entsprechend. Bei teuren Anschaffungen empfiehlt Rassat, die Unterlagen dauerhaft aufzubewahren. Denn im Fall eines Verlustes oder bei Beschädigung können sie ein wichtiger Nachweis über den Wert des Gegenstandes sein.

Steuerunterlagen: Mindestens vier Jahre, besser zehn Jahre

„Enthält der Steuerbescheid den Vermerk ‚vorläufig‘ oder ‚unter Vorbehalt der Nachprüfung‘, sollte er auf jeden Fall in die private Ablage“, empfiehlt die Rechtsexpertin. Dann laufen womöglich noch Gerichtsverfahren um steuerliche Grundsatzfragen. An einem vorläufigen Steuerbescheid kann das Finanzamt erst dann nichts mehr ändern, wenn die Ungewissheit geklärt und ein weiteres Jahr vergangen

ist. Zudem wichtig zu wissen: Das Finanzamt kann selbst einen Steuerbescheid ohne Vorläufigkeitsvermerk noch bis zu vier Jahre rückwirkend ändern, falls es ihn nachträglich für fehlerhaft hält. Besteht der Verdacht auf leichtfertige Steuerverkürzung oder sogar Steuerhinterziehung, endet die sogenannte Festsetzungsfrist, nach deren Ablauf das Finanzamt nichts mehr ändern darf, sogar erst nach zehn Jahren. Daher rät Rassat, nicht nur Steuererklärungen, sondern auch Belege so lange aufzubewahren.

Kontoauszüge: Drei Jahre

Häufig herrscht Unsicherheit bei der Aufbewahrung von Kontoauszügen. „Gesetzliche Aufbewahrungsfristen gibt es hier nicht“, so die ERGO Expertin. Sie rät, die Auszüge drei Jahre zu behalten. Das entspricht der Verjährungsfrist für Kaufpreiszahlungen. Das heißt: Verkäufer haben für diesen Zeit-

raum einen Zahlungsanspruch. Sollte es zu einem Streit mit dem Händler über die Bezahlung kommen, können Käufer so belegen, dass sie die Zahlung tatsächlich geleistet haben. Die Auszüge können in ausgedruckter Form oder digital abgelegt werden.

Digital oder auf Papier?

Kassenbons sind meist noch auf Papier gedruckt, während viele Verbraucher beispielsweise Kontoauszüge online abrufen. Was gilt daher für die Ablage? „Wer ein Dokument digital erhält, kann es auch digital speichern“, informiert Rassat. Bei wichtigen Unterlagen am besten mehrere Sicherheitskopien auf unterschiedlichen Speichermedien anlegen. Die Papierform ist bei Verträgen, etwa bei einer Lebensversicherungspolice, oder Urkunden wie zum Beispiel Geburts- und Heiratsurkunden zwingend. Denn nur die Originale gelten beispielsweise vor Gericht.

Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Familienrecht



Cem Kaba



Warburger Straße 25, 33098 PADERBORN

Tel: 05251/870 83 66, Fax: 05251/870 83 67

www.hausjurist.net • Mail: post@hausjurist.net

Stiftung ehrt Engagement für gesellschaftliches Miteinander

Pauline-von-Mallinckrodt-Preis 2021: CaritasStiftung vergibt Auszeichnungen an ehrenamtliche Projekte sowie an Initiativen von jungen Ehrenamtlichen

Paderborn (cpd). „Das machen wir gemeinsam“ lautet das Motto des Pauline-von-Mallinckrodt-Preises 2021, den die CaritasStiftung für das Erzbistum Paderborn ausschreibt. „Die Stiftung möchte ehrenamtliche Projekte und Initiativen würdigen, die sich für das gesellschaftliche Miteinander einsetzen und gemeinsam an einer gerechteren Gesellschaft arbeiten, gerade in der Coronakrise“, sagt der Kuratoriumsvorsitzende der Stiftung, Diözesan-Caritasdirektor Josef Lüttig. Zudem wird ein Sonderpreis für „Junges Ehrenamt“ ausgelobt. Dieser richtet sich an Projekte und Initiativen, in denen sich überwiegend Jugendliche und junge Erwachsene bis zum 27. Lebensjahr sozial-caritativ engagieren, indem sie etwa einen Beitrag zur Hilfe für ausgegrenzte Menschen leisten oder Notsituationen aufzeigen, die



Pauline von Mallinckrodt entwickelte früh im 19. Jahrhundert eine große Sensibilität für soziale Not. Nach ihr ist der Preis der CaritasStiftung für ehrenamtliches Engagement benannt. Foto: cpd

sonst unbeachtet blieben. Sowohl beim Pauline-von-Mallinckrodt-Preis als auch beim Sonderpreis Junges Ehrenamt ist jeweils der erste Preis mit 2.000 Euro dotiert, der zweite mit 1.500 Euro und der dritte Preis mit 1.000 Euro. Die Bewerbungsfrist für beide Kategorien endet am 31. Mai. Ein Vorschlagsrecht für den Pauline-von-Mallinckrodt-Preis haben die örtlichen Caritasverbände, Fachverbände und die caritativen Rechtsträger sowie Pfarrgemeinden bzw. Pastoralverbände im Erzbistum Paderborn. Für den Sonderpreis können sich katholische Jugendverbände, Hochschulgemeinden sowie Gruppen und Initiativen von youngcaritas im Erzbistum Paderborn bewerben.

Das Motto des Pauline-von-Mallinckrodt-Preises bezieht sich auf den Slogan der aktuellen Zwei-Jahres-Kampa-

gne des Deutschen Caritasverbandes „Miteinander durch die Krise: #DasMachenWirGemeinsam“. Darin werden im Jahr der Bundestagswahl die Themen soziale Berufe und soziale Sicherungssysteme, Solidarität und gesellschaftliche Spaltung, Armut und Würde in den Blick genommen. Der Pauline-von-Mallinckrodt-Preis sowie der Sonderpreis werden – falls pandemiebedingt möglich – am Samstag, 31. Juli, im Rahmen des Caritastages in der Liboriwoche in Paderborn durch Erzbischof Hans-Josef Becker verliehen. Vorschläge und Bewerbungen per E-Mail und im pdf-Format an: stiftung@caritaspaderborn.de. Weitere Infos unter: www.caritas-paderborn.de/engagieren-spenden/p-vonmallinckrodt-preis/p-vonmallinckrodt-preis

Hintergrund:

Pauline-von-Mallinckrodt-Preis
Benannt ist der Preis der CaritasStiftung nach der seligen Pauline von Mallinckrodt (1817-1881), die schon früh eine große Sensibilität für soziale Not entwickelte. Sie gründete bereits 1840 eine frühe Form des Kindergartens und legte 1842 den Grundstein für die erste Blindenfürsorge-Einrichtung in Westfalen. 1849 gründete Mutter Pauline – wie sie von nun an genannt wurde – die Ordensgemeinschaft der Schwestern der christlichen Liebe. Mit dem Preis fördert die CaritasStiftung ehrenamtliche Caritas-Initiativen im Erzbistum, die sich in besonderer Weise im Sinne des jeweiligen Mottos verdient machen. Seit 2019 wird auch ein Sonderpreis für „Junges Ehrenamt“ verliehen.

Berufsorientierung: Wie können Eltern ihre Kinder unterstützen?

Digitaler Elternabend im Februar zur Ausbildungsmesse Connect

Kreis Paderborn (krpb). E-Commerce-Kaufleute, Pflegefachmann und – frau oder Anlagenmechaniker/in – die Berufs- und Ausbildungswelt ist in den letzten Jahren bunter geworden. Wie meistens im Leben macht die hohe Masse an Auswahlmöglichkeiten die Entscheidung nicht einfacher. Das geht nicht nur den Schülerinnen und Schülern so, sondern auch den Eltern, die ihren Kindern bei dieser wichtigen Ent-

scheidung beratend zur Seite stehen wollen. „Die Unterstützung der Eltern ist ein wichtiger Baustein für die Berufsorientierung und die Wahl für den richtigen Beruf. Doch viele Eltern fragen sich, wie sie ihren Kindern helfen sollen, wenn ihnen selbst der Überblick über die heutigen Studien- und Ausbildungsangeboten fehlt“, weiß Petra Münstermann vom Bildungs- und Integrationszentrum des Kreises



Foto: Kreis Paderborn, Bildungs- und Integrationszentrum

Paderborn. Der Kreis bietet daher ein kostenlosen digitalen Elternabend zum Thema „Studien- und Berufsorientierung – wie Eltern ihre Kinder im Entscheidungsprozess unterstützen können“.

Die Online-Elternveranstaltung findet am Donnerstag, 4. Februar von 18:30

bis 20 Uhr statt. Referent Dirk Porten berät Eltern, wie sie ihre Kinder unterstützen und wie sie die Stärken und Schwächen ihres eigenen Kindes einschätzen können. Im Anschluss an den Vortrag können Eltern Fragen an den Referenten im Live-Chat stellen. Die Veranstaltung findet über das On-

line-Besprechungs-Tool Zoom statt. Eine anonyme Teilnahme per Audio ist möglich. „Der Elternabend findet im Veranstaltungszeitraum der Ausbildungsmesse CONNECT digital vom 18. Januar bis 12. Februar statt. Es ist der optimale Einstieg für Eltern, um dann zusammen mit ihren Kindern den Traumberuf zu finden“, so Münstermann. Eltern, die sich über die Connect digital informieren möchten, können dies tun unter: connectausbildungsmesse.de.

Die Zoom-Einwahldaten und weitere Informationen zu den Online-Elternvortrag unter: <https://www.kreis-paderborn.de/elternvortrag>



Kostenloser Rechtschreibtest

Wir fördern auch online.

„Schlechtes Zeugnis – was nun?“

Die Zeugnisausgabe sorgt in vielen Familien für ein Gefühlschaos. Wenn Ihr Kind Probleme in Deutsch oder Englisch hat, helfen wir Ihnen gerne weiter.

Jetzt anmelden unter **05251 8704930** oder weitere Infos unter **www.los-paderborn.de**

Volkshochschule bleibt digital geöffnet

Paderborn. Die Vermeidung von Kontakten bleibt zu Beginn des Jahres weiterhin das wirksamste Instrument, um die erneut eskalierende Corona-Pandemie bestmöglich zu bekämpfen. Als verlässliche Partnerinnen in der Krise leisten auch die 131 Volkshochschulen in NRW weiterhin einen wichtigen solidarischen Beitrag und tragen die massiven Einschränkungen für den eigenen Präsenzbetrieb mit.

Während die Türen der Volkshochschulen in diesen Wochen vor Ort für den Präsenzbetrieb geschlossen bleiben, wird der kommunale Weiterbildungsbetrieb in den digitalen Lern- und Dialogräumen der Volkshochschulen fortgesetzt und permanent ausgebaut. Ihrem öffentlichen Auftrag verpflichtet bleiben die Volkshochschulen online erreichbar für alle, die insbesondere in diesen Wochen nach

Angeboten des lebenslangen und lebensbegleitenden Lernens vor Ort suchen. In den herausfordernden und von extremen Dynamiken geprägten Phasen der historischen Corona-Krise stellen die Volkshochschulen einmal mehr unter Beweis, unverzichtbare Bildungspartnerinnen in den Kommunen zu sein, auf die sich Bürger und Bürgerinnen sowie die Politik verlassen können.

Auch die vhs Paderborn hat mehr als 60 digitale Veranstaltungen in ihrem neuen Frühjahrsprogramm, viele davon gebührenfrei. Darunter finden sich Angebote zur Gesundheitsprävention wie etwa Vorträge zu den Themen Chronische Atemwegserkrankungen und Hypertonie sowie ein Workshop zum Aufbau und zur Stabilisierung der inneren Stärke, Basissprachkurse in Schwedisch, Tschechisch, Chinesisch,

Hebräisch und Arabisch, zahlreiche Expertenvorträge zu politischen Themen aus Wissenschaft und Gesellschaft, u. a. in Kooperation mit der Süddeutschen Zeitung, Schreibkurse für literarisch Interessierte und vieles mehr.

Auch die Online-Beratungen der vhs finden weiterhin statt. Ansprechpartnerin für die Beratung im Fachbereich Deutsch als Zweitsprache ist Petra Bender, Tel. 05251/ 88-14306, bei den Fremdsprachen können sich Interessierte an Alexandra Stöbel, Tel.: 05251/ 88-14310 wenden und die Vergabe des Bildungsschecks NRW, der Bildungsprämie des Bundes sowie die Beratung zur beruflichen Entwicklung erfolgt durch Iris Pape, Tel.: 05251/ 143-09.

Mehr Information unter www.vhs-paderborn.de.

vhs Volkshochschule Paderborn

Über 600 Angebote

Das neue Programm ist da!

Online anmelden und Platz sichern!

Volkshochschule Paderborn
Am Stadthof 3
33098 Paderborn
Tel.: 05251/88-14300
Fax: 05251/88-14301
vhs@paderborn.de
www.vhs-paderborn.de

SICH EINFACH WOHLFÜHLEN

Unser Angebot für Sie:

- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeit- und Tagespflege
- Verhinderungspflege
- Familienähnliches Wohngruppenkonzept
- Betreutes Wohnen
- ambulante Wohngruppe
- Pflege bei Demenz
- Pflege für Schwerstpflegebedürftige

Schrieweshof
Von-Ketteler-Straße 14
33106 Paderborn

Tel. 05254 663810
schrieweshof@charleston.de
www.pflege-schrieweshof.de

Schrieweshof
Charleston Wohn- und Pflegezentrum Paderborn

Profis für die Kundenberatung

Ausbildung im Groß- und Außenhandelsmanagement bietet vielfältige Perspektiven

Sie sind meist die erste Anlaufstelle im Unternehmen: Kaufleute für das Groß- und Außenhandelsmanagement beraten, halten den direkten Kontakt zu den verschiedenen Kundengruppen, ob persönlich oder telefonisch, und sind dabei die Visitenkarte eines Unternehmens. Die klassische kaufmännische Ausbildung eröffnet vielfältige berufliche Chancen und bietet zusätzlich eine Reihe an Möglichkeiten, um sich nach dem erfolgreichen Abschluss weiterzubilden und die Karriereleiter hochzuzuklettern.



Kaufleute im Groß- und Außenhandelsmanagement sind im direkten Kundenkontakt die Visitenkarte eines Unternehmens. Foto: djd/Brillux

Gute Berufschancen nach dem Abschluss

Die dreijährige Ausbildung im Groß- und Außenhandelsmanagement verbindet praktische Berufserfahrungen mit umfassendem theoretischen Rüstzeug, das sowohl im Unternehmen als auch an der Berufsschule vermittelt wird. Voraussetzungen sind Mittlere Reife, Fachoberschul- oder Fachhochschulreife. Beim Farben- und Lackhersteller Brillux etwa sind die Kaufleute

in den deutschland- und europaweiten Niederlassungen verantwortlich für die Betreuung der Kunden aus dem Maler- und Stuckateurhandwerk - ausgebildet werden die jungen Erwachsenen an den deutschen, österreichischen, italienischen und schweizerischen Standorten. Allein im Sommer 2020 haben 180 junge Menschen den ersten Schritt ins Berufsleben gewagt. Auch für 2021 bleiben die geplanten Stellen

unverändert bestehen. Nach einem erfolgreichen Abschluss sind außerdem die Aussichten auf eine feste Übernahme bei dem Farben- und Lackhersteller sehr gut. Das Familienunternehmen hat wiederholt Auszeichnungen für sein Ausbildungskonzept erhalten, unter anderem das Gütesiegel "Best Place to Learn" und den Preis "Deutschlands beste Ausbildungsbetriebe" der Zeitschrift Focus.

Attraktiver Beruf mit vielen Weiterbildungsmöglichkeiten

Die tägliche Arbeitspraxis im Groß- und Außenhandelsmanagement hat sich in den vergangenen Monaten aufgrund von Corona verändert: Die Kommunikation mit den Kunden findet aktuell vielfach per E-Mail, Videocall oder am Telefon statt. Unverändert reizvoll sind die vielfältigen Aufgaben in diesem Beruf, ebenso wie die späteren Qualifizierungsmöglichkeiten. Mit Abschlüssen als staatlich geprüfter Betriebswirt, Betriebswirt VWA, Indust-

riefachwirt oder als Fachkaufmann für Personalwesen, Marketing oder Materialwirtschaft bieten sich Optionen, um die eigene Karriere individuell zu gestalten. Der Bewerbungsprozess läuft digital, das erste Vorstellungsgespräch findet oft per Webcam statt - und auch das Lernen verändert sich: Webinare sind gängige Praxis. Unter www.brillux.de/ausbildung gibt es Details dazu. Ebenso stehen dort Informationen zu weiteren Ausbildungsberufen im technischen und logistischen Bereich bereit. (djd).

STELLENMARKT

Haushaltshilfe für 2-Personenhaushalt in Bad Lippspringe für 3 - 4 Std. wöchentlich gesucht, Tel.: 0163/6286536

Haushaltshilfe im Privathaushalt in Bad Lippspringe gesucht, Tel.: 05252/2687520

Ich suche eine Putzstelle im Familienhaushalt oder Büros. Ich arbeite gut, schnell und verantwortlich, Tel.: 0163/4059826

Brauche Unterstützung zum Einkaufen und einiges mehr. Näheres bei einem Anruf! Tel.: 0176/24890517

Erfahrene Frau hilft in der Pflege oder im Haushalt, Tel.: 0176/36617241

Brauchen Sie Unterstützung bei Ihrem Alltag, z.B. Einkaufen, Arztbesuche oder andere Tätigkeiten oder auch Übernahme der Tierpflege, Tel.: 0157/59440251

Erfahrene Krankenpflegerin pflegt 24 Stunden, in Paderborn und Bad Lippspringe, Tel.: 05252/930704

Klaviermusik für Ihre Trauung, Geburtstag u. sonstige festliche Anlässe, Tel.: 0173/8307183

Kinderbetreuen, im Haushalt helfen. Suche auch stundenweise, Tel.: 0176/26296150

Wir suchen für unser gepflegtes Mehrfamilienhaus in Bad Lippspringe eine zuverlässige Person, die unsere Außenanlage inklusive Winterdienst pflegt. Gerne auch auf Minijobbasis, Tel.: 05252/975888

Nachhilfeunterricht für Grundschüler/innen u. Gesamtschüler/innen erteilt erfahrene Sozialpädagogin, Tel.: 05252/8108680

Lehrer erteilt online qualifizierten Nachhilfeunterricht, Tel.: 0152/33826384

Qualifizierte Klavierunterricht in Bad Lippspringe, ab 5 Jahre und für Erwachsene, Tel.: 0173/8307183

Fit in der Schule? Bewährter, erfahrener Förderlehrer, mit viel Freude an

seiner Arbeit, erteilt qualifizierten, gezielten Nachhilfeunterricht, insbesondere in den Schulfächern: Deutsch, Mathematik, Englisch u. Französisch. Ab der Grundschule bis zum Abitur! Vorläufig biete ich den NH-Unterricht ausschließlich online an! Dafür verwende ich hauptsächlich die frei zugängliche Applikation „bigbluebutton“ oder auch „jitsi meet“. Die Schüler benötigen dafür lediglich einen gängigen Laptop, evtl. ein Headset, einen Link, den sie von mir zur Teilnahme erhalten und ein Passwort. Und schon kann der Unterricht starten. Habe mich bereits seit Jahrzehnten im Förderbereich spezialisiert u. arbeite dort mit sehr guten Erfolgen! Ich bin engagiert, freundlich, geduldig, gewissenhaft, absolut zuverlässig u. humorvoll. Hole jeden Schüler, nach gründlicher Analyse dort ab, wo er sich mit seinem individuellen Lernstand befindet u. unterstütze ihn gezielt anhand spezieller Übungen. Interessiert? Dann melden Sie sich bitte zunächst per SMS unter Angabe Ihrer Festn.-Nr. bei mir! Tel.: 0176/31075884

Sie fehlen uns!



Sie wollen in einem familiengeführten Unternehmen - geprägt von gegenseitiger Wertschätzung und starkem Zusammenhalt - arbeiten?

Dann bewerben Sie sich:

...für unser Team der ambulanten Wohngemeinschaft in Elsen:

MitarbeiterIn für den Hauswirtschaftsbereich

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

60up Dienstleistungs GmbH • Pontanusstr. 126 • 33102 Paderborn
E Mail: riemekehof@60up.de • www.60up.de
Tel. 05251 296293 • Ansprechpartnerin: Frau Meyer/Frau Linkenheil

WERDE TEIL UNSERES TEAMS!

Wir suchen qualifizierte Facharbeiter und Auszubildende (m/w/d)

Bewirb Dich noch heute!

Fassadengestaltung u. Wärmedämmung vom Fachmann!



Dietrichstr. 32 · 33104 PB-Schloß Neuhaus

☎ 05254-1887 📞 0171-5085323

Zweijährige Berufsfachschule System- und Anwendungssoftware

Dein Einstieg in die smarte IT

Mit über 30-jähriger Erfahrung in der beruflichen Erstausbildung in IT-Berufen bieten wir das Sprungbrett zu einer Ausbildung mit oder ohne Studium:

• Inhalte von Grundlagen der Programmierung über Datenbanken hin zur Webentwicklung

• Abschluss schulischer Teil der Fachhochschulreife

• Praktika Unterstützung bei der Vermittlung

Der Besuch der Schule ist **kostenfrei**.

Voraussetzung ist der erfolgreiche mittlere Schulabschluss - ohne Q-Vermerk.

ATIW Berufskolleg
Riemekestraße 160
33106 Paderborn
www.atiw.de
Tel: 05251 5450501



ATIW
Berufskolleg

Informier Dich jetzt über deine Zukunft im ATIW!

Wir laden Dich herzlich ein, für den **06.02.2021** individuelle

Beratungstermine zu vereinbaren

(Anmeldung erforderlich unter info@atiw.de oder 05251/5450501)

Mehr Infos zur Berufsfachschule oder weiteren Bildungsangeboten auf unserer Homepage und auf der digitalen Connect Ausbildungsmesse unter <https://unternehmen.connectausbildungsmesse.de/company/19>

WERDE TEIL UNSERES TEAMS!

Bewirb dich noch heute!

Zur Verstärkung suchen wir ständig nette KollegInnen:

examinierte Pflegekräfte

Alten- und KrankenpflegehelferInnen

Betreuungs- und Hauswirtschaftskräfte

Auszubildende




Verstärkung gesucht!

05252 940992

Anja Berners
examinierte Krankenschwester
Inhaberin und Pflegedienstleitung

Arminiusstr. 39
33175 Bad Lippspringe
info@provita.org

ServiceWohnen
in der arminiusRESIDENZ

seniorengerechte Apartments in kleiner Hausgemeinschaft zu vermieten!



arminius RESIDENZ
LEBEN MIT SERVICE

Beruflicher Neustart mit 40 plus

Mangelnde Aufstiegschancen, fehlende Wertschätzung oder die Entdeckung neuer beruflicher Interessen - all das können Gründe für wachsende Unzufriedenheit und dem Wunsch nach Veränderung sein. Eine unglückliche Jobsituation ist einer der Hauptgründe für Sinneskrisen und psychische Krankheiten. Um dem vorzubeugen, bietet sich auch für ältere Arbeitnehmer eine Neuorientierung als mögliche Lösung an. Die Chancen auf dem Arbeitsmarkt sehen auch für die Generation 40 plus gut aus. Denn das Alter sagt nichts darüber aus, wie erfolgreich eine berufliche Veränderung sein wird. Petra Timm, Pressesprecherin von Randstad Deutschland, bringt es auf den Punkt: „Menschen über 40 fangen durch einen Jobwechsel nicht bei null an. Erfahrene Arbeitnehmer bringen in das neue Un-

ternehmen nicht nur viel Wissen und Erfahrung mit, sondern auch neue Perspektiven und Herangehensweisen. Eine Tatsache, die von vielen Arbeitgebern sehr geschätzt wird.“ Aktuell erfährt die Arbeitswelt durch den Gesellschaftswandel und die Digitalisierung eine rasante Veränderung. Eine Entwicklung, die auch für die Generation zwischen 40 und 50 interessante Optionen mit sich bringt. Ängste oder Zweifel vor der beruflichen Veränderung zu haben, ist dabei vollkommen normal. Durch eine professionelle Beratung oder im Rahmen eines Berufscoachings können diese aus dem Weg geräumt und neues Potenzial aufgezeigt werden. Wer erst einmal neue Arbeitgeber und Branchen kennenlernen möchte, ohne sich sofort fest zu binden, kann auch über einen Einsatz in der Zeitarbeit nachdenken. *txn.*

Neue Ehrenamtliche online gewinnen

Caritas-Konferenzen starten fünfteilige Lernmodulreihe im Internet

Paderborn/Freiburg (cpd). Digitale Methoden, um neue Ehrenamtliche für die Caritasarbeit zu gewinnen, möchte der Verband der Caritas-Konferenzen Deutschlands (CKD) gezielt vermitteln. „Neue Ehrenamtliche auch online erreichen – aber wie?“ So lautet der Titel der jetzt gestarteten fünfteiligen Lernmodul-Reihe, die auch im Erzbistum Paderborn den Nerv vieler Caritas-Engagierter trifft. „Bisher war es immer so, dass wir neue Ehrenamtliche durch persönliche Ansprache bekommen haben“, betont Brigitte Lutter, stellvertretende CKD-Diözesanvorsitzende aus Arnberg und Mitwirkende an den Lernmodulen. „Die Gesellschaft hat sich verändert, und es ist total schwierig, auf diesem Weg noch Leute zu finden.“ Die fünf Module können im Internet abgerufen werden unter www.ckd-netzwerk.de/neue-ehrenamtliche-online-ansprechen. Die dort zu findenden Impulse und Videos helfen zu verstehen, auf was es im Digitalen für Ehrenamtsgruppen und -projekte ankommt, damit sie online eine Beziehung zu ihren anfangs noch unbekannteren Interessierten im digitalen Raum aufbauen können. Wichtig

sei es, dass die Caritas-Gruppen ihr Tun in persönlichen Geschichten statt durch unpersönliche Fakten öffentlich machen. So könnten sich Menschen, die über ein eigenes Engagement nachdenken, mehr und mehr damit vertraut machen. Erst online, später ganz unverbindlich mit kleinen, konkreten Angeboten in der realen Welt. Wer diese Methode ausprobieren möchte, hat im Februar die Chance auf ein individuelles Begleitangebot in Form der wöchentlich einmal stattfindenden Online-Austausch- und Fragestunde via Zoom. Dass es gerade in der Corona-Pandemie erfolgreich ist, sozialcaritatives Engagement auch online zu wecken, beweist z. B. ein Aufruf des CKD-Diözesanverbandes im vergangenen Sommer über die Socialmedia-Kanäle der Katholischen Hochschulgemeinde Paderborn. Von den Studierenden, die sich damals meldeten, befristet ehrenamtliche Tätigkeiten wie Maskennähen oder Einkaufshilfen zu übernehmen, ist auch heute noch ein Teil bereit, Caritasaufgaben in einer Kirchengemeinde zu übernehmen. Dazu gehören z. B. coronagerecht gestaltete Geburtstagsbesuche bei vereinsamten Senioren.

Start-up gründen leicht gemacht

„TecUP Start-up School“:
Veranstaltungsreihe für Gründungsinteressierte startet im Februar –
Anmeldungen ab jetzt möglich

Paderborn. Das Technologietransfer- und Existenzgründungs-Center der Universität Paderborn (TecUP) hat mit der „TecUP Start-up School“ im vergangenen Jahr eine neue Veranstaltungsreihe ins Leben gerufen. Sie soll junge Menschen aus OWL, die ein Start-up gründen wollen, bei der Entwicklung innovativer Unternehmensideen unterstützen und ihnen grundlegendes Methodenwissen zum Thema Unternehmensgründung vermitteln. Nach dem Auftakt der Reihe im vergangenen November geht es 2021 mit neuen Workshops weiter. Aufgrund der Corona-Pandemie finden diese digital statt. Gründungsinteressierte aus OWL, die an einem oder mehreren Workshops teilnehmen möchten, müssen sich vorab auf der Webseite des TecUP anmelden, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Bewerbungsschluss ist jeweils ein Tag vor der Veranstaltung. Weitere Informationen zur Anmeldung, zum Ablauf und zu Teilnahmebedingungen gibt es unter: www.tecup.de/start-up-school/ In diesem Semester stehen vielfältige Veranstaltungen auf dem Programm: Die Reihe startet am 12. Februar mit der „Ideenwerkstatt“, die bereits Ende 2020 großen Anklang gefunden hat. Für die „Ideenwerkstatt“ können



Veranstaltungsreihe für Gründungsinteressierte startet im Februar. Foto: TecUP

sich Gründungsinteressierte einzeln oder im Team anmelden. Dabei ist es egal, ob bereits eine Gründungsidee existiert, die ausgereift werden soll, oder ob zunächst eine Idee entwickelt werden muss. Am 19. Februar werden kreativen Köpfen im „Validierungsworkshop“ Experimente an die Hand gegeben, um Ideen auf Praxistauglichkeit zu prüfen. Im „Lean Start-up Workshop“, der am 26. Februar stattfindet, geht es um die Erlernung eines iterativen Prozesses. Ziel der Methode ist es, eine Geschäftsidee, ein Produkt oder einen Service schnellstmöglich auf den Markt zu bringen und durch das Feedback der Kunden zu lernen.

Bei der „Marktrecherche“ am 5. März erlernen Teilnehmende, wie Wettbewerbsanalyse vielfältige Erkenntnisse liefern kann. Das „Pitch Training“ am 12. März vermittelt jungen Innovatoren Strategien für eine erfolgreiche und authentische Präsentation ihrer Idee. Im kommenden Semester soll die „TecUP Start-up School“ erneut stattfinden. Interessierte können sowohl einen einzelnen Workshop als auch die gesamte Veranstaltungsreihe besuchen. Alle Teilnehmenden erhalten ein professionelles Feedback von den TecUP-Gründungscoaches und das für sie passende Werkzeug an die Hand.

Text: Lena Gold

MARKTPLATZ

Der Kleinanzeigen-Markt



VERKÄUFE

Kirschbaum Schlafzimmer (Doppelbett 2 x 2 m, Kommode, Schrank u. 2 Nachtschne) zu verkaufen. Bei Interesse bitte melden, Tel.: 0151/ 17389590

Kirschbaumesszimmer (Tisch, 10 Stühle, Glasvitrine und Kommode) zu verkaufen. Bei Interesse bitte melden, Tel.: 0151/ 17389590

1 Paar Lloyd Herrenschuhe, Größe 44 1/2, Modell Sao Paulo by Michael Schumacher, Farbe: Ferrarirot. Beide Schuhe haben außen die Einprägungen mit dem Schriftzug von Michael Schumacher. Innen eingenahte Etiketten mit dem Schriftzug von Michael Schumacher, Topzustand neuwertig, vielleicht 5 x getragen, Vollleder, ein eleganter Hingucker. Verkauf wegen Größe, NP 259 Euro, Preis 69 Euro VHB an Selbstabholer, Tel.: 0176/ 96725159 oder 05258/ 931270

Kniebundhose aus Leder für sportlich-rustikales Outfit, für Wanderer und Lederfreunde, aus weichem samtigen Rothirsch-Leder, Bundweite innen ca. 85 cm, neuwertig, optisch ansprechend, Tel.: 05254/ 4554

Louis Vuitton Damentasche dunkelbraun, Lederbesatz mittelbraun, Maße: L.: 47 cm, H.: 30 cm, Br.: 10 cm, Zustand: Top gepflegt, Alter: ca. 11 Jahre, hergestellt in Frankreich, gekauft in Paris, Preis 250 Euro VHB an Selbstabholer, Tel.: 0176/ 96725159 oder 05258/ 931270

Schönes, altes Grammophon, voll funktionsfähig, 2 Dosen mit Ersatznadeln + 1 Box mit 12 Schellackplatten, 130 Euro, Tel.: 05252/ 970762 oder 0171/ 6312088

Brennholz gut getrocknet zu verkaufen! Tel.: 0162/ 4098204

Spielzeug-, Modellautos - etwa 60 Stück in verschiedenen Größen, Ausführungen und Modellen, günstig abzugeben, Tel.: 05254/ 4554

17 Stühle aus Esche massiv (Modell Wiener Kaffeehaus), Farbe: Altweiß. Hersteller war die Firma Möbel SPAN aus Büren. Hochwertige Polsterung und Federung. Gesamtzustand neuwertig, da nur einmal benutzt. 9 Stühle mit Armlehnen und 8 Stühle ohne Armlehnen. Hinzu kann bei Bedarf kostenlos ein runder Eichentisch (Eiche P 43), der ausgezogen (oval) 3 m lang ist, mitgenommen werden. Alle 17 Stühle passen um den Tisch. Stühle und Tisch haben weder Kratzer noch sonstige Beschädigungen. Die Stühle sind auch einzeln zu erwerben. 2, 4, 6 usw.. Preis VHB für die 17 Stühle an Selbstabholer, Tel.: 0176/ 96725159 oder 05258/ 931270

NÄCHSTE AUSGABE am MITTWOCH, den 24.02.2021

Ledermantel hell, soft natur, Pelzkragen, Hornknöpfe, Größe 50, sehr schön, Tel.: 05254/ 4554

1 Nordmende Verstärker, 1 Nordmende Radio, 2 Heco Lautsprecherboxen, Preis zusammen 120 Euro, Tel.: 0176/ 5305094

Bestimmter Jahrgang als Geschenk gesucht? 1958, 1959, 1961, 1962, 1963, 1964, Weinflaschen, leer aber sehr historische deutsche Etiketten von Rhein und Mosel, auch Versand. Und alte schwarze Schreibmaschine, Tel.: 0174/ 7447207

Fotoalben aus der Zeit vor 1900 bis in die 1950er Jahre aus Sammlungsauflösung zu verkaufen. Originalzustand, sehr gute Qualität, Tel.: 05252/ 9369144

Haushalts-, Küchen-Messer - viele, verschiedene Ausführungen, neu (ohne Verpackung) bzw. wie neu, Tel.: 05254/ 4554

2 kleine Reisekoffer, 45 x 35 x 15 cm, schwarz, je 7,50 Euro. 1 elekt. KIFFE-Golftrolley mit Lithium-Batterie, 160 Euro. 1 Musiktruhe, Philips, braun mit Plattenspieler, 50-er Jahre, 60 Euro. 1 Flachdeckeltruhe, Weichholz, polycrom gefaßt, farbig lackiert „1749“, 73,5 cm x 1,34 m x 65 cm, 690 Euro. 6 Polsterstühle, beige, Buche, bequem, kaum gebraucht, zus. 150 Euro. 1 elekt. KIFFE-Golftrolley mit Batterie, Luftreifen, 110 Euro. Uhrenradios, versch. Modelle, 15 bis 30 Euro. Radiowecker, versch. Modelle, 15 bis 50 Euro, Tel.: 0176/ 54748539 oder 0176/ 53067636

Neue Herren Fellkapuzenjacke, XL, 35 Euro. Damen Winter/Herbst Jacke, XL, 25 Euro. Neue Damen Regenjacke, XL, 25 Euro. 300 L. Regentonne, 25 Euro. Nano Aquarium mit Deckel, o. Zubehör, 40 Euro. Navi kompl. Zubehör, 25 Euro. LED TV, 80er, 50 Euro. Bohrschrauber, 2 x 36 v., 50 Euro. Hitachi Bohrschrauber, 1 x 14,4 v., 25 Euro. Trettauto Merc. SL, 1 - 4 Jahren, 75 Euro. Zu verschenken: 4 Wasser-/Öl Tanks, Tel.: 05258/ 6053671

Cabinetfotos und CDV-Fotos wegen Sammlungsauflösung günstig zu verkaufen, auch komplette CDV-Alben, Tel.: 05252/ 9369144

Lederjacken - 1x bourdeaux natur in Größe L / in Größe 50 = 1x schwarz, 1x hellbraun, 1x dkl.-braun, Tel.: 05254/ 4554

Verkaufe KFZ Werkzeug, Gartengeräte, Schallplatten und CD's, Tel.: 05251/ 74363

Habe zwei schöne Schalen zur Bepflanzung für Balkon oder Terrasse, weiß meliert, nicht so klein, Tel.: 05252/ 938713

CD Regal, Maße, 55 x 16 x 36cm, je 60 CD x 6, zu 15 Euro, stapelbar. Vorwerk-Teppichreiniger, externes Gerät, 50 Euro. Damenkleidung, Größe 42/44, hochwertig, Marken, modern. Neuwertige Schuhe, Größe 43, Tel.: 05252/ 9331528 ab 18 Uhr

Aluminium-Profile, L. 6 m, T. 5 cm, B. 6 cm, Gewicht 9 kg. Die Profile sind geeignet für PV-Anlage, sowie für viele andere Zwecke wie z.B. Vordächer, Zäune u. vieles mehr, günstig zu verkaufen, Preis VHB, Tel.: 0171/ 7733360

Wegen Größenänderung, Herren Winter-Garderobe, Mäntel, Anzüge, Hosen, Blazer, Jacken usw., Gr. 52-54. Damen Lederjacken, Ledermäntel, Kleider, Röcke, Jacken, Blusen u. vieles mehr. Verdienstorden, Uhren, alte Schreibmaschine, Aktenvernichter, Kassettenspieler, Fernglas, usw. nach Vereinbarung günstig abzugeben, Tel.: 05251/ 21701, Mo. 11-14 Uhr, Di. 12-15 Uhr, Mi. 11-13 Uhr, Sa. 14-19 Uhr

Kuscheltiere/Stofftiere. Viele Kuscheltiere in verschiedenen Größen und Ausführungen, wie neu, d. h. sie sind unbenutzt! Tel.: 05254/ 4554

Ca. 59 Auto-Modelle, u. a. auch SIKU - Größen von ab ca. 20 cm bis weiter abwärts, div. Ausführungen, fast alle originalverpackt, Tel.: 05254/ 4554

Kaminofen zu verkaufen, Tel.: 0157/ 59440251

Diverse Fotoalben mit schwarz-weiß Fotos aus großer Sammlung zu verkaufen, Tel.: 05252/ 9369144

1 Thule Fahrradträger für 2 E-Bikes und 1 Fahrrad, klappbar, Anhängerkupplung, 2x gebraucht, neuwertig, 299 Euro. 1 Satz Querträger (Dach) für Toyota RAV 4, 2.2 D-4D 4 x 4 Travel, 25 Euro. 2 Hartschalenkoffer, Samsonite, schwarz und grau, je 25 Euro, Tel.: 0176/ 54748539 oder 0176/ 53067636

VERSCHIEDENES

4 Glasplatten, 52 x 59 cm, für Ceranfeld, neuwertig, günstig zu verkaufen, Tel.: 0171/ 7733360

Baby-, Kinderbett in Buche, sehr gut erhalten, 40 Euro. Mädchen-/Jugend-Metallbett, hell-lila, beide mit Matratze, 60 Euro, Tel.: 05252/ 936770

Liebe Unbekannte, Du schätzt die Natur? Theater? Kultur? Bücher? Musik? Du möchtest einen Single-Mann (55) kennenlernen, mit dem Du Deine Freizeit verbringen könntest? Ich freue mich auf Deine Worte! E-Mail: schoenemomente@gmx.net

VIELEN DANK an die Mitarbeiter des städtischen Bauhofs Bad Lippspringe für die schnelle Hilfe und die gute tägliche Arbeit die Sie leisten! Stefanie Brockmeyer

Couchtisch in Eiche rustikal massiv, Maße: 150 cm lang u. 70 cm breit, ausziehbar in der Breite und höhenverstellbar zu verschenken, Tel.: 05252/ 974266

Suche Militaria aller Art. Zahle z.B. für EK 1 bis 250 Euro, EK2 bis 70 Euro, Fotoalben bis 1000 Euro, Deutsches Kreuz in Gold Nachlass ab 3500 Euro, Uniformen bis 4000 Euro, Ritterkreuz Nachlass ab 9000 Euro, Schirmmützen, Pickelhauben & Helme bis 2000 Euro, Dolche & Säbel bis 1500 Euro, Orden, Urkunden bis 5000 Euro, Pässe bis 700 Euro, Bücher sowie alles militärische bitte Anbieten - seriöse und sehr diskrete Abwicklung garantiert! Tel.: 05252/ 9157896 oder 0176/ 32498647

REDAKTIONS-SCHLUSS ist am MITTWOCH, den 17.02.2021

Kaufe Münzen und Medaillen aller Art, gerne auch 5 DM & 10 DM Münzen. Sowie alles an Goldmünzen und Silbermünzen/Barren. Gerne auch ganze Sammlungen und Nachlässe - Bitte alles anbieten! Tel.: 05252/ 9893112

Schreibtisch mit drei Schubladen kostenlos abzugeben. Gute Erhaltung, nur Abholung, Tel.: 05252/ 50495

Kaufe alles z.B. aus Haushaltsauflösungen & Nachlässen wie z.B. alte Armbanduhren & Taschenuhren, Porzellan, Gemälde, Zinn, Bücher, antike Möbel, Schmuck, Postkarten, Münzen u.v.m. - Bitte alles anbieten! Tel.: 05252/ 9893112

Uhren von Heuer gesucht, in jeden Zustand! Tel.: 0163/ 4865601

Rustikale Küchensitzbank mit Tisch und 2 Stühlen zu verschenken, Tel.: 05252/ 936453 oder 0157/ 33189879

Junggebl. Frau, Ende 60, 164 cm, 55 kg sucht lieben, netten Partner, Tel.: 0176/ 36617241

Trödel, Haushalts- und Dekosachen, Porzellan, Bett- und Tischwäsche, Gartenbedarf usw. gesucht, Tel.: 05257/ 930644

Stellplätze für sichere Altkleidercontainer gesucht!
Wir bitten um Vorschläge zur Ausstellung weiterer DRK-Altkleidercontainer im Stadtgebiet Paderborn. Wir freuen uns über jeden Vorschlag.
Infos unter: **0174/ 1866706** bei Frau Ergün 

Suche Münzen, Briefmarken, Postkarten, Telefonkarten, Orden, Abzeichen, Medaillen, Feldpost, Zinn, alte Krüge usw., alles anbieten, Tel.: 0179/ 9869337

Zu verschenken: Einbaukühlschrank und Gefrierschrank, Tel.: 0176/ 21942454

Wer hat Trödel, Werkzeug, Deko und Angelzubehör zu verschenken oder günstig abzugeben, Tel.: 0176/ 43025694

KOSTENLOSE PRIVATE KLEINANZEIGEN

Per Email an: kleinanzeigen@heggemannmedien.de
oder per Post an: HEGGEMANNMEDIEN GmbH
Kleinanzeigen • Burgstr. 2 • 33175 Bad Lippspringe

Vermietungs- u. Immobilienanzeigen sind kostenpflichtig:
Wir berechnen diese Anzeige je Zeitung pro Zeile mit 1,- Euro.

Nächste Ausgabe erscheint am: Mittwoch, 24.02.2021

MARKTPLATZ

Der Kleinanzeigen-Markt

marktplatzRECHT

Verbraucherrecht: Abgaskandal - Daimler erleidet Niederlage vor dem Bundesgerichtshof

Der Bundesgerichtshof hat sich in seinem Beschluss vom 19.01.2021 (Az. VI ZR 433/19) erstmals zu den sog. Thermofenstern in Mercedes Fahrzeugen geäußert. Danach ist es möglich, dass die Verwendung solcher unzulässigen Abschaltvorrichtungen einen Schadensersatzanspruch, ähnlich wie bei den Motoren des Volkswagen Konzerns, begründen kann, wenn sich herausstellt, dass die für den Hersteller handelnden Personen in dem Bewusstsein agierten, eine unzulässige Abschaltvorrichtung zu verwenden und diesen Gesetzesverstoß billigend in Kauf genommen haben. Nun muss Mercedes vor dem OLG Köln bisher vorenthaltene Unterlagen veröffentlichen, um diesen Vorwurf zu entkräften.

Mein Tipp: Sollten Sie Eigentümer eines betroffenen Fahrzeugs sein, ist es sinnvoll die Ansprüche überprüfen zu lassen. Hierfür stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

„Coronarecht“: Gewerbliche Mieter und Pächter haben einen Anspruch auf Mietminderung (auch rückwirkend)!

Verschiedene Landgerichte haben entschieden, dass die behördliche Anordnung der Schließung oder einer erheblichen Beschränkung der Nutzung (Begrenzung Verkaufsfläche bzw. Kundenzahl) eines Gewerbes aufgrund der Corona-Pandemie einen Mietmangel begründet, der den Mieter zur Minderung der Gewerbemiete berechtigt. Je nach Umfang der Einschränkung kann die Mietminderung bis 80 % der Miete betragen. Außerdem hat am 17.12.2020 der Bundestag für die oben beschriebenen Fälle eine wesentliche gesetzliche Vermutungsregelung beschlossen, die klarstellt, dass die Corona Pandemie zu einer Störung der Geschäftsgrundlage im Gewerbemietverhältnis führt. Dies gilt auch für Pachtverträge.

Mein Tipp: Sollten Sie betroffen sein und trotz angeordneter Schließung weiterhin die volle Miete/Pacht zahlen, kann es sinnvoll sein, diesen Anspruch gegen den Vermieter oder Verpächter geltend zu machen. Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Mitgeteilt von Rechtsanwalt Can Kaya, Paderborn

www.warm-rechtsanwaelte.de

Warm und Kollegen
Rechtsanwälte
Detmolder Str. 204
Paderborn
(über 40 Parkplätze am Haus)
Rechtsanwalt
Can Kaya
0 52 51 / 14 25 80

Wir, schon etwas älteres Semester, wollen noch nicht auf den Schaukelstuhl und gehen deshalb auf dem Flohmarkt um unsere Haushaltskasse aufzubessern. Dazu suchen wir kostenlos oder günstig Flohmarktsachen, Werkzeug, Modeschmuck und Angelsachen, gerne holen wir die Sachen ab, Tel.: 0176/43025694

Antikes, historisches u. nostalgisches gesucht: Gemälde, Ölbilder, antikes Glas, Porzellanfiguren, alte Technik, Postkarten, Fotos, antike Werbung, Design, hist. Fotos u. Dokumente, Porzellan u. Glas, antikes Spielzeug, hist. Bücher, Tel.: 0179/9869337 oder 0160/2633835

Schallplatten - Vinyls gesucht. Rock - Beat - Jazz - LPs, Singles, Sammlungen, ab 1950er Jahre, Tel.: 0160/2633835

Wer hat eine gut erhaltene, stabile Staffelei abzugeben? Wir freuen uns über Ihren Anruf, Tel.: 05252/8398212

Möchte DVD/VHS Kassetten oder Sticks kaufen mit bespielten Filmen, Tel.: 0170/1469566

Privat sucht: Kaufe alte Weine und Weingläser, Sekt und Champagner, Tel.: 0157/72471063

AUTOMARKT

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

03944-36160 · www.wm-aw.de Fa.

Weitere Anzeigen finden Sie auf der **KFZ-Sonderseite 07**

MIETGESUCHE

Angestellte im öffentlichen Dienst sucht in Schlangen ab sofort, schöne helle Wohnung, ruhig, barrierefrei, barrierefrei, bezahlbar, 3 Zimmer, ca. 70 qm, mit Balkon, Keller, Stellplatz oder kleine Eigentumswohnung, Tel.: 0151/75054229

Suche 2-Zimmer-Wohnung (max. 50 bis 60 qm) in Bad Lippspringe, Tel.: 0176/82427924

Suche 3 ZKB, Bad mit Fenster, barrierefrei, EG, bei Aufzug auch weitere Etage, bis 650 Euro warm, sep. Eingang wäre schön. Oder 3-4 Zimmer, kleines Haus mit Garten in BL, 650 Euro bis 700 Euro warm, Tel.: 0176/86661964

Rentner, 70 J. ruhig, ordentlich sucht ab sofort oder später eine kleine Wohnung in Hövelhof, Tel.: 0171/7733360

Suche 2 Zi., Küche, Bad m. Wanne, großer Balkon u. Keller, Angebote unter Tel.: 0176/52664474

Suche dringend ab sofort 2-3 gr. Zimmer, Küche, Bad m. Wanne + Fenster, gr. Balkon, Kellerraum, 1. Stock, 450 Euro warm, BL oder Umgebung, Tel.: 0151/42428307

Junger Mann, Anfang 40, sucht zu sofort in Schlangen schöne, ruhige, helle, bezahlbare WHG, 2 bis 2,5 Zimmer, bis 70 qm, mit Keller, Stellplatz, schön wäre mit Balkon und Wohnung ohne Schräge, Tel.: 0160/96830835

60 jährige Dame sucht ruhig gelegene gemütliche 2 ½ - 3 Zi. oder 4 Zi. Whg. in Bad Lippspringe, Schlangen, PB-Südstadt mit Balkon oder Garten, Tel.: 05254/8257372 oder 0151/52148246

Suche 1 Zi., Küche, Bad, Balkon u. Keller, Angebote unter Tel.: 0176/52664474

MIETANGEBOTE

1 Familienhaus nahe Kurwald zum 01.04.2021 zu vermieten, KÜ, 2 Bäder, GWC, 6 Zimmer, Sauna, Keller. Bei Interesse bitte melden, Tel.: 0151/17389590

Wohnen für Senioren in gepflegter Atmosphäre im Quellenpark, 54 qm, 2 Zi, Kü, B, geschützter Balkon, Keller, Nutzung von Gemeinschaftsräumen, Tel.: 05257/5949

Zu vermieten: Schöne Wohng. im Quellenpark in BL zentr., 80 qm, Erdgeschoß, 2 Zi., Küche einger., Bad, Keller, Terrasse, Stellplatz, Tel.: 05252/81661

56 qm Wohnung in Borchen-Alfen zum 01.03. zu vermieten. 2 ZKB + Dachboden, großer Balkon Südseite, gute Verkehrsverbindung nach PB, 1. Etage, 400 Euro warm + Strom. Bei Bedarf Carport Stellplatz, Tel.: 05251/39433

Steuern?

Wir machen das.

VLH.

Gerhard Böddeker
Beratungsstellenleiter

Detmolder Straße 96
33175 Bad Lippspringe
Gerhard.Boeddeker@vlh.de

☎ 05252 3906



Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG

IMMOBILIEN

Nette kl. Familie sucht im Umland von Paderborn ein geräumiges Haus oder Grundstück ab 600 qm zum Kauf von Privat. Gerne mit friedliebenden Nachbarn im Umfeld. Finanzierung bereits geklärt, Tel.: 05254/9259677 oder wesi500@gmx.de

Wir suchen Haus in Paderborn und Umgebung zu kaufen. Gerne auch renovierungsbedürftiges Haus. Bitte melden! Tel.: 0152/10147835

Suche ein freistehendes Haus, Reihenhäuser oder Doppelhaushälfte in Hövelhof u. Umgebung. Bitte alles anbieten. Angebote von Makler auch sehr gerne, Tel.: 0171/7733360

KLEINANZEIGEN per Email senden an: kleinanzeigen@heggemannmedien.de

HEGGMANN MEDIEN GmbH

PADERBORNER JOURNAL

BAD LIPPSPRINGER NACHRICHTEN

PADERBORNER JOURNAL

Unsere Publikationen werden kostenlos an Haushalte und Auslagestellen verteilt. Es werden Anzeigen aller Interessengruppen veröffentlicht, für deren Inhalt allein der Inserent verantwortlich ist. Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste 1/12. Das Reproduzieren v. Anzeigen ist nicht gestattet. Für eingereichte Manuskripte übernimmt der Verlag keine Haftung. Postzustellung außerhalb unseres Verbreitungsgebietes: 30,- € halbjährlich.



Gesamtauflage 107.525 Exemplare

Anzeigen:

Stefanie Bensmain
Tel.: 0 52 52 / 96 53-207
bensmain@heggemannmedien.de

Doris Clasbrummel
Tel.: 0 52 52 / 96 53-212
clasbrummel@heggemannmedien.de

Heike Knop
Tel.: 0 52 52 / 96 53-201
knop@heggemannmedien.de

Anastasia Rößler
Tel.: 0 52 52 / 96 53-213
roessler.a@heggemannmedien.de

Silvia Schiller
Tel.: 0 52 52 / 96 53-210
schiller@heggemannmedien.de

Petra Steuter
Tel.: 0 52 52 / 96 53-211
steuter@heggemannmedien.de

Redaktion:

Heinz Georg Heggemann (hh)
(verantwortlich)

Monika Heggemann (mh)

Herbert Gruber (hg)

Dennis Roger (dr)

Mark Heinemann (he)

Dietmar Gröbing (dg)

Satz + Druck:

OFFSET + DIGITAL DRUCK POINT
Burgstr. 2, 33175 Bad Lippspringe

HEGGMANN MEDIEN GmbH

Burgstr. 2, 33175 Bad Lippspringe
Tel.: 0 52 52 / 96 53-0
Fax: 0 52 52 / 96 53-19
www.heggemannmedien.de
info@heggemannmedien.de
Geschäftsführender Gesellschafter:
Heinz Georg Heggemann
Sitz der Gesellschaft: Bad Lippspringe
Registergericht: AG Paderborn,
HRB 14064

Alles für die Terrasse

Wind-, Wetter- und Sonnenschutz

Heute planen – zum Frühling genießen!



Terrassendächer, Sommer- und Wintergärten aus ALU und Glas

- Sonnenschutz von **markilux**, außen oder innen als Unterglasmarkise
- eigene Fertigung einschließlich Ganzglas-Schiebe-Anlagen für Seiten und Front (Schiebeanlagenfertigung auch für den Wiederverkauf)
- Verglasung mit Sicherheits- und Wärmeschutzglas
- Terrassendächer genehmigungsfrei bis 30 m² bei einer Tiefe bis zu 4,50 m



Beratung vor Ort – Angebote und Zeichnungen kostenlos!

Metallbau Görmann GmbH & Co. KG

Telefon: 0 52 55/93 00 73

info@goermann.com

Telefax: 0 52 55/93 00 78

www.goermann.com

kostenlose Service-Hotline 0800/9300730

Verwaltung:

Dammweg 4+6

Produktion:

Sebastianstr. 8

33184 Altenbeken-Schwaney

